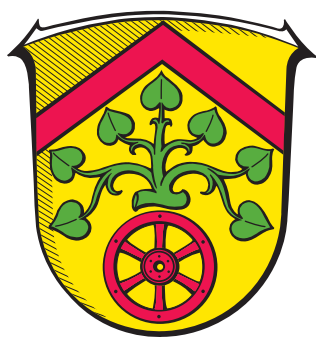




HEIMATBLATT RÖDERMARK



Nr. 21/2026 · 30. Jahrgang · Freitag, 22. Mai 2026 zum Wochenende

Unabhängige Wochenzeitung und amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Rödermark

Sicherheitstechnik im Stresstest

Beim ersten „TechDay“ von Videor steht der Schutz kritischer Infrastrukturen im Mittelpunkt

Ober-Roden (PS) - Auf dem Außengelände von Videor in der Carl-Zeiss-Straße waren unzählige Kameras aufgebaut. Roboterhunde liefen über die Wiese, später stiegen auch noch Drohnen auf. Beim ersten „TechDay“ des Unternehmens erlebten die Teilnehmer Sicherheitstechnik im Stresstest.

Spätestens seit dem Sabotageakt gegen das Berliner Stromnetz ist auch der breiten Öffentlichkeit klar geworden, dass Betreiber und Anlagen kritischer Infrastrukturen im Fadenkreuz verschiedener Tätergruppen stehen. Mittlerweile werden auch kleinere Versorgerbetriebe auf die strengeren Vorgaben zum sogenannten Kritis-Schutz verpflichtet. Dadurch erhöht sich die Zahl der regulierten Betriebe um mehrere Tausend kommunale und regionale Versorger. Das Kritis-Dachgesetz ist ein deutsches Bundesgesetz, das den Schutz kritischer Infrastrukturen (Kritis) wie Energie, Wasser, Gesundheit und Verkehr durch physische Sicherheitsmaßnahmen



Die Firma „Security Robotics“ aus Leipzig stellte ihre Roboter vor, die unter anderem zum Objektschutz eingesetzt werden. (Foto: PS)

men und Risikomanagement stärkt. Es verpflichtet Betreiber zu Risikoanalysen, Schutzmaßnahmen und Meldepflichten bei Störungen, um die Widerstandsfähigkeit gegen Sabotage, Naturgefahren und Ausfälle zu erhöhen. Kritis-Schutz rückt

nun auch auf kommunaler Ebene in den Vordergrund. Dies war einer der Gründe, dass Videor den ersten „TechDay“ auf seinem Gelände veranstaltete. Das Unternehmen ist als Experte für professionelle Videoüberwachung und Sicherheitstechnik

bekannt. Beim Schutz kritischer Infrastrukturen würden gravierende Lücken klaffen, massive Investitionen seien unumgänglich. „Mit dieser Gesetzgebung, die nun zum ersten Mal statt der IT-Security und Cybersicherheit

auch die physische Sicherheit in den Blick nimmt, entsteht für die Betreiber ein besonderer Handlungsbedarf“, sagte Daniel Lehmann, Marketing Manager bei Videor. „Die Betreiber haben erkannt, dass sie etwas tun müssen. Wir sind sehr gut besucht.“ Über 180 Anmeldungen gab es für den ersten „TechDay“. 15 Aussteller präsentierten ihre Produkte und Konzepte. Die meisten Teilnehmer kamen aus der Region, es gab aber auch Besucher von weiter her. „Das Ziel ist es, den Teilnehmern zu zeigen, was derzeit alles aktuell so geht im Bereich der Perimeterüberwachung“, berichtet Daniel Lehmann. Der Begriff bezeichnet die technische Absicherung der äußeren Grenze eines Grundstücks oder Gebäudes. „Es ist uns auch wichtig, dass die Bedeutung dieses Themas ein bisschen mehr in die breitere Öffentlichkeit gebracht wird.“

Es wurden im Laufe der Veranstaltung Angriffsszenarien

simuliert, in denen man Kameras und Sensoren verschiedener Hersteller bei unterschiedlichen Bedingungen testete. Die Kameras hatten den Zaun auf dem Videor-Außengelände im Blick. Statisten bewegten sich am Zaun entlang, versuchten ihn zu übersteigen und warfen Gegenstände herüber. Sie sorgten unter anderem auch für künstliche Rauchentwicklung und erschienen in Kostümen. Es ging auch darum, ob die Systeme verändernde Formen erkennen können. Ältere Systeme wurden früher bisweilen ausgetrickst, indem man Formen veränderte. Die Veranstaltung dauerte bis in den Abend, damit die Besucher die Technik unter verschiedenen Bedingungen erleben konnten. „Wir wollen auch die Nachtsichtfähigkeit der Systeme testen“, sagte Daniel Lehmann. Auch eine Vorführung zur Drohnenerkennung bei Dunkelheit gehörte zum Programm.

Fortsetzung auf Seite 8

Letzte Chance zum Mitmachen: 100 Euro fürs Tanken

Teilnahme unter Tel. 0137/822 9977

OBERTSHAUSEN (RZ) Die Spritpreise bleiben hoch – doch jetzt gibt es noch einmal die Chance auf echte Entlastung. Die EGRO-Mediengruppe verlost gemeinsam mit dem Rhein Main Verlag Tankgutscheine im Gesamtwert von 10.000 Euro. Wer mitmacht, kann einen von vielen 100-Euro-Tankgutscheinen gewinnen. Der Countdown läuft: Nur noch bis zum 31. Mai 2026 ist die Teilnahme möglich. Ein kurzer Anruf genügt – Namen, Adresse und E-Mail hinterlassen und

schon landet man im Lostopf. Jetzt anrufen: 0137 – 822 9977 (0,50 Euro pro Anruf) Die Aktion soll Autofahrerinnen und Autofahrer im Alltag unterstützen – ob auf dem Weg zur Arbeit, beim Familienausflug oder für die täglichen Fahrten durch die Region. Teilnahme ab 18 Jahren. Mehrfachteilnahme möglich. Gewinner werden ausgelost und benachrichtigt. Barauszahlung ausgeschlossen. (Foto: Tim Reckmann- CCNull.de-(CC-BY-SA 4.0))



Die große Tank-Aktion der EGRO Mediengruppe – jetzt gewinnen!

SPRITPREISE ZU HOCH?

10.000€

FÜRS TANKEN

WIR ZAHLEN IHRE TANKFÜLLUNG!

Wir stehen Seite an Seite mit unseren Lesern. Teurer tanken? Wir handeln. Der Rhein Main Verlag verlost im Rahmen dieser Aktion Tankgutscheine!

JETZT ANRUFEN

100€ SICHERN!

0137 822 9977

(0,50€ pro Anruf)

100 x 100€ TANKGUTSCHEINE

ZU GEWINNEN!

Die Gewinnspielaktion wird veranstaltet von der EGRO Mediengruppe. Die Durchführung erfolgt über teilnehmende Medienpartner, darunter Rhein Main Verlag. Jeder Medienpartner verlost ein eigenes Kontingent an Tankgutscheinen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Es gelten die Teilnahmebedingungen auf: www.rheinmainverlag.de

RheinMainVerlag

EGRO MEDIENGRUPPE

SCHLEICHER

Autohaus GmbH

KFZ - Service für alle Marken
Spezialisiert für KIA und TOYOTA

Borsigstr. 10 - 12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 · info@autohaus-schleicher.de
www.autohaus-schleicher.de

Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen
(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Alldrink, Lidl, Getränke Gotta, Globus Baumarkt, Kaufland, Netto, toom Baumarkt, XXXLutz

RheinMainVerlag

JETZT TICKETS ONLINE IM TICKETSHOP SICHERN

Barock am Main

DIE SCHULE DER FRAUEN
30.05. - 14.06. Frankfurt
24.06. - 28.06. Heusenstamm

Oktoberfest 2026
09.09. - 11.10.
Frankfurt, Deutsche Bank Park-P9

RAUS AUSM KELLER FESTIVAL
05.09. Egelsbach, Bürgerhauswiese

INTERNATIONALES FESTHALLEN REITTURNIER
16. - 20.12. Frankfurt, Festhalle

TICKETS SICHERN UNTER
mein-suedhessen.adticket.de

IN KOOPERATION MIT
ADticket

24-Stunden-Notdienst

KANAL MÜLLER

Verstopfungsbeseitigung
Kanal- und Rohrreinigung
Kanal-TV-Untersuchung
Kanalsanierung

0 800 - 0 03 12 43
(gebührenfrei)

od. 0 60 71 - 73 95 70

EGRO

Direktwerbung GmbH

WIR SUCHEN ZUSTELLER (m/w/d)
(Ab 13 Jahren)

Mehr Informationen:
☎ 06104 4970-90
✉ zusteller@egro-direktwerbung.de



„Nur die eigenen vier Wände, sind die Wächter der Vergangenheit.“

Helping Hands Premium

24 Stunden Seniorenbetreuung im eigenen Zuhause

Ihr Partner seit 2011

Bezahlbar – Sicher – Herzlich
Eine echte Alternative zum Pflegeheim.

Unverbindliche Beratung

Ihr Ansprechpartner vor Ort: Andrea Seyr - 0176 433 086 54 - www.helping-hands-premium.de

Vereinsring: Überschuss für soziale Projekte

Rödermark (NHR) Der Vereinsring Rödermark hat bei seiner jüngsten Sitzung gleichsam Kassensturz gemacht und festgestellt, dass ein Überschuss von insgesamt 800 Euro mit der Vorgabe „soziale Verwendung“ zur Verteilung ansteht. Gesagt, getan: Mit je 400 Euro wurden das Ökumene-Projekt „Brotkorb“ in Urberach und der DRK-Laden „Lebensmittel & mehr“ in Ober-Roden bedacht. Menschen in materiell schwierigen Lebenslagen werden mit Waren des täglichen Bedarfs versorgt: Dieser Zielvorgabe haben sich die beiden Institutionen verschrieben. Sie erreichen eigenen Angaben zufolge einen Empfängerkreis von über 500 Personen, immer dann, wenn deren Familienangehörige an den Servicetagen zu den Ausgabestellen kommen. Just dort, im „Brotkorb“-Domizil unter dem Dach der evangelischen Kirchengemeinde an der Wagnerstraße und in den Rot-Kreuz-Räumen an der Dockendorffstraße, wurden die Schecks übergeben. Das Geld

soll bei der Beschaffung von Essen und Hygieneartikeln zum Einsatz kommen. Die Zusammenkünfte wurden auch genutzt, um über das Ergebnis der jüngsten Vorstandswahl in den Reihen des Vereinsrings zu informieren. Werner Popp, der das Lobby-Gremium der Rödermärker Sport-, Sozial- und Kulturklubs seit 2020 anführt, wurde in seinem Amt als Vorsitzender bestätigt. Ihm stehen fortan Sebastian Donners als Stellvertreter sowie Helmut Pornschleigel als Kassierer und Andrea Wehner als Schriftführerin zur Seite. Mit Dank für die geleistete Arbeit wurde Thomas Mörsdorf in zweifacher Hinsicht verabschiedet. Er hatte als Leiter des städtischen Fachbereichs für Kultur und Sport sowie als Schriftführer des Vereinsrings fungiert. Nun heißt es für ihn: „Willkommen im Ruhestand.“

Ihre

HEIMATZEITUNGEN

aus einer Hand

Sicherer Hafen für wertvolle Fundstücke

Schenkungsvertrag wurde unterzeichnet / Stadt und Landesamt für Denkmalpflege Hessen regeln materialgerechte Lagerung

Rödermark (NHR) Ein langes, kurvenreiches Projekt gelangt zu einem guten Ende. Alle Beteiligten können sagen: „Das, was wir jetzt vertraglich besiegeln, ist die beste Lösung, gleichsam ein sicherer Hafen, denn dort sind Sorgfalt und Nachhaltigkeit optimal gewährleistet.“ So klang der Tenor, als am Dienstag dieser Woche im Rathaus Urberach ein Schenkungsvertrag unterzeichnet wurde. Die Stadt Rödermark und das Landesamt für Denkmalpflege Hessen verpflichten sich mit dem Dokument, die kulturhistorisch wertvollen archäologischen Funde aus dem Ober-Röder Ortskern dauerhaft gut behütet und materialgerecht aufzubewahren. Der Hessische Landesarchäologe, Professor Dr. Udo Recker, war eigens angereist, um gemeinsam mit Bürgermeister Jörg Rotter und der Ersten Stadträtin Andrea Schülner seine Unterschrift unter das Vertragswerk zu setzen. Unterstrichen wurde damit die Bedeutung der jahrzehntelangen Grabungsgeschichte, die wichtige Erkenntnisse zum früheren kirchlichen und sozialen Leben auf lokaler Ebene geliefert hat. Die Stipendiatin Aika Diesch erforschte die Funde im Rahmen ihrer Promotion und hatte dabei auch die sagenumwobene Geschichte des Klosters Rothaha im Blick. Die Stadt, die Pfarrei St. Nazarius und das Land Hessen, vertreten durch seine Denkmalpflege-Spezialisten, kooperierten über viele Jahre hinweg sehr eng



Vertragsunterzeichnung im Rathaus Urberach, von rechts nach links: Bürgermeister Jörg Rotter, Erste Stadträtin Andrea Schülner, Professor Dr. Udo Recker und dessen Kollegin Christine Henke, Restauratorin in Diensten des Landesamtes für Denkmalpflege Hessen. (Foto: Stadt Rödermark)

und vertrauensvoll. Intensive Abstimmungen waren schließlich auch erforderlich, als nach der Interimslösung (Lagerung der Funde im Jägerhaus am Rathausplatz in Ober-Roden) das Thema „finale Aufbewahrung“ aufgerufen wurde. Die Stadt und das Landesamt für Denkmalpflege Hessen hatten sich bereits Ende 2024 grundsätzlich darauf verständigt, sämtliche Funde der umfangreichen Ortskern-Grabungen, die von 1985 bis 1999 unter der Leitung von Professor Dr. Egon Schallmayer erfolgten, einer adäquaten Lagerung im Depot des Landesamtes in Wiesbaden zuzuführen. Einigkeit bestand auch darüber, die Option „Leihe auf Zeit“ vorzusehen, um künftig beispielsweise Sonderausstellungen in

Rödermark temporär mit Exponaten aus dem großen Konvolut bestücken zu können. Als Voraussetzung für die Annahme der Schenkung wurde der schadlings- und schimmel-freie Zustand der Fundstücke vereinbart. Nach entsprechenden Reinigungsarbeiten und Untersuchungen durch den TÜV Süd konnte der bedenkenlose Zustand attestiert werden. Es folgten Umverpackungs- und Sortierungsarbeiten. Im Herbst vorigen Jahres wurde diese Etappe abgeschlossen. Der Transport konnte schließlich am 12. November 2025 über die Bühne gehen. Ein vom Land Hessen zur Verfügung gestellter 7,5-Tonner brachte die archäologischen Funde sicher verpackt und gut sortiert nach Wiesba-

den. Der jetzt unterzeichnete Vertrag regelt die Schenkung bis ins Detail umfassend. Bürgermeister Rotter zeigt sich mit der Vereinbarung hochzufrieden. Den wissenschaftlich-konservatorischen Anforderungen werde ebenso Rechnung getragen wie dem städtischen Interesse an einem möglichen Wiedersehen mit einzelnen Fundstücken im Rahmen von zeitlich befristeten Präsentationen. „Wir bringen alle Bedürfnisse unter einen Hut, halten Kontakt und pflegen ein Erbe, das Professor Schallmayer als Ober-Röder Bub mit seiner Expertise maßgeblich zum Vorschein gebracht hat. Dafür gebührt allen Beteiligten ein großes Dankeschön“, bilanziert der Rödermärker Verwaltungschef.

Gesundheit

ANZEIGE

NEU: Rubaxx CBD Gel PLUS – extra stark mit über 1000 mg CBD

Innovativer CBD-PLUS-KOMPLEX für strapazierte Muskel- und Gelenkzonen

Die einen spüren abends die Belastung des Tages in Beinen, Rücken oder Schultern. Die anderen kämpfen mit verspannten oder müden Muskeln nach einseitiger Belastung oder Sport. Eine schnelle und spürbare Versorgung der strapazierten Körperzonen ist dann enorm wichtig. Genau das leistet das neue Rubaxx CBD Gel PLUS mit CBD-PLUS-KOMPLEX mit 3-fach-Aktiv-Prinzip:

1. Aktivierung der Haut
Menthol ist dafür bekannt, bestimmte Ionenkanäle der Haut, die sogenannten TRPM8, zu aktivieren. Menthol kann außerdem die lokale Mikrozirkulation erhöhen. Durch das Einmassieren des Gels sorgt es so für eine sanfte



Aktiviert die Haut
+ Kühleffekt
+ 1080 mg CBD



Steigerung der Durchblutung und eine bessere lokale Verteilung der Inhaltsstoffe.

2. Sofortiger Frische-Effekt
Durch die Stimulierung der Kälte-Rezeptoren in der Haut liefert Menthol ein sofortiges angenehm kühlendes Frischegefühl auf der Haut. Perfekt ergänzt wird der Vorgang durch Minzöl, welches das Frischegefühl intensiviert.

3. Das Plus an CBD
Entwickelt von einem deutschen Forscherteam, enthält Rubaxx CBD Gel PLUS nun **1080 mg reines CBD** und ist damit das **höchstdosierte Gel in deutschen Apotheken**. THC ist dabei vollständig ausgeschlossen, ebenso wie unerwünschte Pflanzenbestandteile.

Neu in der Apotheke
Rubaxx CBD Gel PLUS kombiniert modernste Geltechnologie mit einem intelligenten **CBD-PLUS-KOMPLEX**. Durch regelmäßiges Einmassieren können Muskeln und Gelenkregionen gelockert und entspannt sowie die Durchblutung gefördert werden. Das Gel eignet sich insbesondere nach täglicher Anstrengung, einseitigen Belastungen sowie langem Sitzen, Stehen oder Laufen. Ideal für Körperpartien, die sich angespannt oder überlastet anfühlen.

Rubaxx CBD Gel PLUS ist ganz neu in der Apotheke erhältlich. Sollte es Ihre Apotheke vor Ort noch nicht vorrätig haben, ist es in wenigen Stunden für Sie abholbereit. Alternativ ist Rubaxx CBD Gel PLUS auch online erhältlich.

NEU

Für Ihre Apotheke:

Rubaxx CBD Gel PLUS

(PZN 20136718)

www.rubaxx.de

NEU

Mit dem extra **PLUS.**



Von der Nr. 1*

RubaXX®

*CBD Gele; Absatz nach Packungen, Quelle: Insight Health, MAT 01/2025 • Rubaxx CBD Gel PLUS ist ein Kosmetikum und enthält CBD, kein THC. • Abbildungen Betroffener nachempfunden



Ein großes Dankeschön wurde auf dem Juz-Gelände mit Urkunden zum Ausdruck gebracht. Anschließend gab es ein Gruppenfoto vor dem neuen Ford-Kleinbus. Auch Bürgermeister Jörg Rotter (rechts) freute sich über das Engagement der Kooperationspartner. (Foto: Stadt Rödermark)

Neuer Jugendbus rollt: „Ein Gewinn für alle“

Rödermark (NHR) Schick sieht er aus: Der neue Ford-Kleinbus, den der städtische Fachdienst Jugend künftig nutzen wird, um sein gewohnt vielfältiges Programm für den Nachwuchs gut und sicher von A nach B zu bringen. Veranstaltungen vor Ort, Ausflugsfahrten über längere Strecken oder Materialtransporte auf kurzem Weg: Der bullige Kompakte wird ganz sicher wertvolle Dienste leisten. Gut zwei Dutzend Sponsoren aus dem großen Rödermärker Kosmos von Wirtschaft, Gastronomie und Gesundheit/Soziales ermöglichen mit ihren

rollenden Anzeigen auf dem Fahrzeug die Fortschreibung einer bewährten Praxis. „Wir als Stadt haben wie schon beim Vorgängermodell keinerlei Anschaffungskosten. Die Firma Mobil Sport- und Öffentlichkeitswerbung stellt uns den Bus für die Dauer von fünf Jahren zur Verfügung. Die Werbebudgets der Kooperationspartner sichern die Finanzierung“, erläuterte Jugend-Fachdienstleiterin Stephanie Geisz, als kürzlich auf dem Juz-Gelände am Motzenbruch das Motto „Wir sagen Danke!“ ausgerufen wurde.

Als Zeichen der Wertschätzung für ihren Einsatz zugunsten der Jugendförderung wurden die Sponsoren mit Urkunden bedacht. Mit von der Partie beim Stelldichein rund um den Bus waren der Leiter des Fachdienstes Soziales, Till Hoffmann, der führende Kopf der Rödermärker Wirtschaftsförderung, Till Andrießen, und Bürgermeister Jörg Rotter. Sein Fazit: „Das ist der viel zitierte Gewinn für alle. Marketing, Miteinander und Mobilität finden zusammen – eine positive Nachricht für viele junge Menschen in unserer Stadt, die davon profitieren.“

Gute Kombi: Pflanzentausch trifft Bauernmarkt

Resonanz stimmte auf dem Öko-Börsenparkett / Wertvolle Tipps für Gärten, Terrassen und Balkone

Ober-Roden (NHR) „Es ist wunderbar gelaufen, wir hatten tolle Resonanz. Diese Kombination mit dem Bauernmarkt und mehr Laufkundschaft, die auch mal bei uns stehen bleibt und Interesse zeigt – genau darauf hatten wir gehofft“, betonte Maria Becker vom Rödermärker Grünpaten-Team nach der erfolgreichen Premiere auf dem Marktplatz in Ober-Roden.

Erstmals wurde der dortige Samstagsmarkt mit frischer Ware am Stand von Landwirt Tobias Keller und dem benachbarten Weinausschank mit der Pflanzentauschbörse verquickt. Auf einer langen Tischreihe gab es große Auswahl, frei nach dem Motto „grüner Ge-

winn für Garten, Terrasse und Balkon“. Ob Tomatensetzlinge, Kräuter, Sträucher oder Gräser: Blühende Vielfalt zum Tauschen und Fachsimpeln stand im Fokus der Veranstaltung. Fachkundige Tipps, sei es zur Abkehr von Schottergärten oder zum Bau von Insektenhotels, rundeten den gut florierenden Handel auf dem Öko-Börsenparkett ab. Die Grünpaten der Stadt, spezialisiert auf die Pflege von Pflanzflächen im öffentlichen Raum, präsentierten sich gemeinsam mit dem örtlichen Naturschutzbund (NABU) und den Quartiersgruppen aus Urberach und Waldacker. Tenor bei allen Beteiligten: „Ein Verbund, der sich ideal ergänzt.“

Der nächste Termin in Sachen „Rödermärker Pflanzentauschbörse“ zum Vormerken: Im Herbst wird wieder im Stadtteil Urberach Station gemacht. Dann, am 19. September 2026, stehen die Zeichen von 10 bis 15 Uhr neben dem Badehaus auf Wachstum im heimischen Umfeld.



Das Orga-Team vor der langen, grün bestückten Tischreihe. Pflanzentausch, Grünpaten-Engagement, Naturschutz und Marktvergnügen wurden im Ober-Röder Ortskern kombiniert. (Foto: Stadt Rödermark)

Café Vergiss-Mein-Nicht: Neue Musik-Botschafter sind willkommen

Rödermark (NHR) Verstärkung benötigt das bewährte Projekt „Café Vergiss-Mein-Nicht“, das alle 14 Tage abwechselnd im Alten- und Pflegeheim Morija sowie im ArteCare-Pflegestift „An der Rodau“ gute Unterhaltung für demenzkranke Menschen und deren Angehörige garantiert. Verstärkung, das bedeutet konkret: Wer ein Instrument beherrscht und/oder

gut singen kann, ist als musikalischer Botschafter in den beiden Einrichtungen gern gesehen. Waltraud Kraye vom Team der Engagement-Lotsinnen, das die Café-Termine organisiert, beschreibt das zentrale Anliegen wie folgt: „Wir suchen Menschen, die mit ihren Melodien das Herz der Zuhörer berühren. Das Repertoire

kann von klassischen Kompositionen über Volksmusik und Schlager bis hin zu Evergreens reichen.“ Wer sich näher informieren und Interesse bekunden möchte, kann das Ehrenamtsbüro der Stadt Rödermark als Kontakt-Vermittler nutzen: Telefon 911-671 oder mit einer E-Mail an die Adresse ehrenamtsbuero@roedermark.de

Goldhaus Obertshausen

Seit über 20 Jahren Ihr Experte vor Ort!

VERTRAUEN IST GOLD WERT

Ihr Partner für den Ankauf von Wertgegenständen wie zum Beispiel:

- Gold
- Silber
- Uhren
- Bestecke & Zinn
- Schmuck
- Münzen
- Barren
- Antiquitäten

Vertrauen ist Gold wert – besonders, wenn es um Erbstücke und Schmuck geht. Ich bin Holger Honig, Inhaber des Goldhaus Obertshausen und seit über 20 Jahren Ihr Ansprechpartner für den fairen Ankauf von Gold, Silber und Edelmetallen. In angenehmer Atmosphäre berate ich Sie ehrlich, diskret und mit Feingefühl. Ganz ohne Druck – aber mit viel Erfahrung. Schauen Sie vorbei – ich nehme mir Zeit für Sie!

Holger Honig

Holger Honig | Bahnhofstraße 58 | 63179 Obertshausen
Tel.: 0 61 04 9 53 13 15 | www.goldhaus-obertshausen.de
Mo-Fr: 10.00-13.00 Uhr | 15.00-18.00 Uhr oder nach Vereinbarung
P rechts von der Kirche vor dem Pfarrhaus

Gemeinsam statt einsam

Für Rodgau • Rödermark • Eppertshausen



• Grundpflege, Wundversorgung, Insulin, Kompressionsstrümpfe etc.



• Betreuung und Hauswirtschaft
• Beratungseinsätze



• Tagespflege für Senioren in der unteren Marktstraße 27 in Rodgau
• mobile Physiotherapie



CareKomm Pflegeteam GmbH
Senefelderstraße 1 • 63110 Rodgau



Pflegedienst: 06106 - 628 99 90
Tagespflege: 06106 - 628 78 37
Physiotherapie: 06106 - 628 99 91



www.carekomm-pflegeteam.de



CareKomm Pflegeteam
Ambulanter Pflegedienst





Internet und Aushang
Die Öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Rödermark werden auch im Internet unter www.roedermark.de veröffentlicht, zudem durch Aushang in den Bekanntmachungskästen am Rathaus Ober-Roden und am Rathaus Urberach.

Aufgrund des § 6 der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl I S. 142), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetz vom 01.04.2025 (GVBl. 2025 Nr. 24), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark in ihrer Sitzung am 28.04.2026 die folgende

19. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Rödermark
beschlossen:

Artikel I
§ 4 Abs. 2 Satz 1 der Hauptsatzung vom 22.06.1993, zuletzt geändert durch die 18. Änderungssatzung vom 25.03.2024, wird geändert und erhält die folgende Fassung: „Die Anzahl der Stadträte beträgt 10.“

Artikel II
Die Aufzählung in § 2 Abs. 3 Satz 1 der Hauptsatzung vom 22.06.1993, zuletzt geändert durch die 18. Änderungssatzung vom 25.03.2024, wird ergänzt, indem nach Ziff. 6 in der Aufzählung folgende Ziff. 7 neu angefügt wird:

„7. die Zustimmung der Gemeinde nach § 36a Bausetzbuch (BauGB).“

Artikel III
Diese Satzung zur Änderung der Hauptsatzung tritt am Tage nach der Vollendung ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ausfertigungsvermerk: Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieser Satzung mit den hierzu ergangenen Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung übereinstimmt und dass die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften eingehalten wurden.
Rödermark, den 12.05.2026

Der Magistrat der Stadt Rödermark
gez. Jörg Rotter
Bürgermeister

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Impressum

HEIMATBLATT RÖDERMARK

Ehemals Mitteilungsblatt Urberach, gegr. 1950, Ober-Rodener Anzeigebblatt geg. 1952

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Oberthausen, Tel. 061 04 - 66 72 04 - 0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Ab freitags zum Wochenende flächendeckend in Rödermark

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Oberthausen Tel. 061 04 - 66 72 04 - 0

Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)

E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de

Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Layout und Anzeigensatz: EMG Medienfabrik GmbH, Theresenstraße 2, 61462 Königstein

Druck: Druck- und Pressehaus Nalmann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Oberthausen, Tel. 061 04 - 4970 - 0



Terminvereinbarungen für den Rathausbesuch

Für alle Verwaltungsangelegenheiten müssen telefonisch Termine vereinbart werden. Dafür stehen die Verwaltungskräfte montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr zur Verfügung. Das gilt für das Standesamt (unter der 911-710), den Bürgerservice (911-712), den Fachdienst Öffentliche Sicherheit und Ordnung (911-713), die Fachdienste Kinder und Jugend (911-714), den Fachbereich für Kultur und Sport (911-715), die Bauverwaltung (911-716) sowie die Finanzverwaltung mit dem Steueramt und der Stadtkasse (911-720).

Beratung

Alle Beratungen im Rathaus Urberach, 1. Stock; Termine nach Vereinbarung; offene Sprechstunde nur dienstags von 8.30 bis 12 Uhr
Beratung für anerkannte Geflüchtete
Termine nach Vereinbarung: Melanie Krefß, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de
Außensprechstunde im Mehrgenerationenhaus SchillerHaus: mittwochs von 9 bis 13 Uhr, Anmeldung bei Melanie Krefß, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de

Beratung Wohnungssicherung

Termine nach Vereinbarung: Stefan Petzold, Tel. 911-354, und Selma Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351, wohnungssicherung@roedermark.de
Senioren- und Sozialberatung
Termine nach Vereinbarung per Mail an seniorenundsozialberatung@roedermark.de
Sozialberatung für Urberach, Messenhausen und Bulau: Katharina Peifer, Tel. 911-356
Sozialberatung für Ober-Roden: Selma Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351
Sozialberatung für Waldacker: Stefan Petzold, Tel. 911-354
Außensprechstunde Schiller-Haus: montags von 9 bis 12.30 Uhr; Anmeldung bei Katharina Peifer, Tel. 911-356
Außensprechstunde Ober-Roden: Seniorentreff, Trinkbrunnenstr. 10, montags von 8.30 bis 12 Uhr; Anmeldung bei Selma Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351
Außensprechstunde Waldacker: Bürgertreff, Goethestr. 39, erster Montag im Monat von 8 bis 12 Uhr (bei Bedarf); Anmeldung bei Stefan Petzold, Tel. 911-354

Senioren

Seniorentreff Ober-Roden, Trinkbrunnenstr. 10, Telefon 911-353
Kaffee- und Spielenachmittag: dienstags und donnerstags, 13.30 bis 17 Uhr
Seniorentreff Urberach, Gemeindezentrum St. Gallus, Tel. 911-353
Kaffee- und Spielenachmittag: montags, 14.15 bis 17 Uhr

Bürgertreff Waldacker

Kontakt Ute Rudolf und Ute Schmidt, Tel. 06074 94852, bu-

ergertreff.waldacker@roedermark.de
Senioren- und Sozialberatung
Erster Montag im Monat von 8 bis 12 Uhr (bei Bedarf); Anmeldung bei Stefan Petzold: seniorenundsozialberatung@roedermark.de oder Tel. 911-354
Eltern-Baby-Treff
freitags von 9.30 bis 11.30 Uhr für Kinder bis zum 1. Lebensjahr
Eltern-Kind-Treff
montags von 15 bis 17 Uhr für Kinder ab 13 Monaten
mittwochs von 15.30 bis 17.00 Uhr für Kinder vom 1. bis zum 3. Lebensjahr
Weitere Angebote
Treffen der Quartiersgruppe Waldacker: am 1. Dienstag im Monat, 18 bis 20 Uhr
Treffen der Wunsch-Großeltern: am 1. Donnerstag im Monat, 10 bis 12 Uhr

Ehrenamtsbüro

Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr im Bürgertreff Waldacker oder nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 911-671, ehrenamtsbuero@roedermark.de

Mehrgenerationenhaus SchillerHaus

Kontakt Quartiersmanager: Stephan Reich, Tel. 31012-10, mobil 0160 6165777, schillerhaus@roedermark.de
Projektkoordination Mehrgenerationenhaus: Nadine Lehto, mobil 0160 6165779, schillerhaus@roedermark.de
Jugendarbeit: jugend@roedermark.de
Beratungstermine
Senioren- und Sozialberatung: erster bis dritter Montag im Monat von 8.30 bis 12.30 Uhr; Anmeldung bei Katharina Peifer, Tel. 911-356, seniorenundsozialberatung@roedermark.de
Beratung für anerkannte Geflüchtete: mittwochs, 9 bis 13 Uhr, Anmeldung bei Melanie Krefß, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de
Berufswegebegleitung: donnerstags nachmittags nur nach Vereinbarung; Anmeldung bei Nina Till-Ünal, mobil 0160 6165776

Angebote für Familien

Krabbel-Café mit Frühstück: dienstags, 10 bis 12 Uhr, Pavillon
Spanischer Sprach-Spieletreff: montags, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.30 Uhr, Pavillon
Angebote für Jugendliche
Offener Treff: donnerstags und freitags, 15 bis 17 Uhr (10 bis 12 Jahre), 17 bis 20 Uhr (12 bis 21 Jahre)
Angebote für Grundschulkin-der
Kids-Club: montags, 15 bis 17 Uhr
Les-Club: dienstags, 16 bis 17 Uhr
Angebote für Senioren
Handarbeitskreis: montags, 19 bis 21 Uhr, zweimal pro Monat
Weitere Angebote
Sprachcafé: mittwochs, 9 Uhr bis 12 Uhr
Frauenspaziergang: dienstags, 9 bis 11 Uhr
Digitalcafé Rödermark: letzter Mittwoch im Monat, 15 bis 18 Uhr
Frühstück mit Schiller: dritter Freitag im Monat, 9.30 bis 11.30 Uhr

Frauenbüro

Montags, dienstags und donnerstags von 8 bis 14 Uhr, mittwochs von 8 bis 16 Uhr

und freitags von 8 bis 12 Uhr, SchillerHaus, oder nach telefonischer Vereinbarung: Isabel Martiner, Tel. 911-242, frauenbeauftragte@roedermark.de

Integration

Montags, dienstags und donnerstags von 8 bis 14 Uhr, mittwochs von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr, SchillerHaus, oder nach telefonischer Vereinbarung: Isabel Martiner, Tel. 911-242, vielfalt@roedermark.de

Abfuhrkalender

Bioabfall:
Bezirke D und E: Dienstag, 26. Mai
Bezirke B und C: Mittwoch, 27. Mai
Bezirk A: Donnerstag, 28. Mai
Altpapier:
Bezirke C und D: Freitag, 29. Mai
Die einzelnen Bezirke und das Straßenverzeichnis sind dem Abfuhrkalender/Abfallratgeber zu entnehmen (auch unter www.roedermark.de).
Die Abfahren beginnen um 6 Uhr. Nicht abgefuhrene Materialien müssen spätestens am folgenden Werktag zwischen 8 und 11 Uhr dem städtischen Fachdienst Abfall, Telefon 911-956, gemeldet werden. Ansonsten ist eine nachträgliche Abfuhr nicht möglich.

Jahrgang 1936/37 Ober-Roden

Der Jahrgang 36/37 OberRoden trifft sich am 27.Mai ab 11.30 Uhr im Restaurant Zagreb in Urberach. Auch Freunde und Angehörige sind herzlich eingeladen. Besprochen werden weitere Termine und der 90. Geburtstag im kommenden Jahr.

Jahrgang 1936/37 Urberach

Der Jahrgang trifft sich zum gemeinsamen Mittagessen am Mittwoch, 27. Mai, um 12 Uhr, im Restaurant ZAGREB, in der Halle Urberach.

NABU-Stammtisch

Ober-Roden (NHR) Der nächste Stammtisch des NABU Rödermark findet am Donnerstag, 28. Mai, um 19 Uhr im Biergarten des Restaurants„Zum Löwen“ (beim Mortsche) in der Frankfurter Straße 20 in Ober Roden statt. Gäste sind herzlich willkommen. Die monatlichen Stammtische bieten Interessierten die Möglichkeit, ihre Fragen und Anregungen mit den Aktiven des Naturschutzbundes zu erörtern. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Hof-Flohmarkt in und um das Breidert

Für den 31.Mai von 10 bis 14 Uhr lädt die Initiative „Wir sind Breidert“ zu einem Hof- Flohmarkt in und um das Breidert herum ein. Mehr als 80 Haushalte haben sich bereits als Anbieter angemeldet. Die Adressen der Verkäufer können unter www.wirsindbreidert.de aufgerufen werden. Kurz vor dem Termin werden auch die jeweils angebotenen Artikel aufgelistet. Für Nachfragen steht die Initiative unter info@wirsindbreidert.de zur Verfügung.

Geburtstage und Jubiläen		
Urberach		
24.05. Helmut Löbig, Chemnitzer Str. 3,	85 Jahre	
24.03. Gerd Kraus, Gutenbergstr. 4,	79 Jahre	
26.05. Otto Hahn, Freiherr-v.-Stein-Str. 46,	78 Jahre	
27.05. Marjan Milenkovic, Bruchwiesenstr. 53,	79 Jahre	
Ober-Roden		
23.05. Karl Menzl, Goethestr. 76E,	91 Jahre	
23.05. Elisabeth Mieth, Pfarrgasse 17,	71 Jahre	
24.05. Christiane Krüger, Breidertring 88,	76 Jahre	
25.05. Günter Hitzel, Am Rosengarten 11,	75 Jahre	
27.05. Peter Ebeling, Am Lerchenberg 5,	73 Jahre	
28.05. Peter Walz, Breidertring 71,	82 Jahre	
28.05. Monika Bender, Karl-Müller-Weg 5,	82 Jahre	
29.05. Heidrun Weber, Wismarer Str. 6,	85 Jahre	
29.05. Dieter Götz, Hauptstr. 118a,	83 Jahre	
Diamantene Hochzeit		
27.05. Katharina und Walter Jäger, Donaust. 5		

Apotheken-Notdienst	
23.05.	Rathaus Apotheke Werner-Hilpert-Str. 14, Dietzenbach, Tel. 06074/41997
24.05.	Center Apotheke Offenbacher Str. 9, Dietzenbach, Tel. 06074/914280
25.05.	Pauly von Buttler Apotheke Feldstr. 46, Dudenhofen, Tel. 06106/6668870
26.05.	Paracelsus Apotheke Rathenaust. 35, Dietzenbach, Tel. 06074/31215
27.05.	Nikolaus Apotheke Hintergasse 11, Jügesheim, Tel. 06106/3666
28.05.	Julius Apotheke Breidertring 104, Ober-Roden, Tel. 06074/94750
29.05.	Eulen Apotheke Gustav-Heinemann-Ring 1A, Dietzenbach, Tel. 06074/812273

Zweiter Film des Monats

Urberach (NHR) Ein zweiter Film des Monats Mai wurde im Rödermark-Kino „Neue Lichtspiele“ ausgewählt. Fortgesetzt wird die auf Unterhaltung mit Anspruch und Tiefgang fokussierte Reihe mit einem Drama, das Starbesetzung auf die Leinwand bringt. Harald Krassnitzer (TV-bekannt aus

dem Wiener Tatort) sowie Damar Manzel und August Zirner spielen die Hauptrollen in „Der Verlorene Mann“. Gezeigt wird der Streifen an zwei Dienstagen (19./26.) jeweils ab 20 Uhr im Kino an der Ober-Rodener Straße. Eintrittskarten sind an der Abendkasse erhältlich.



Kolpingsfamilie besucht neues Terminal 3 am Flughafen Frankfurt

Ober-Roden (NHR) Mit großer Neugier auf das neue Terminal 3 machten sich 25 Mitglieder der Kolpingsfamilie aus Rödermark zu einem gemeinsamen Ausflug an den Flughafen Frankfurt auf. Im Mittelpunkt stand dabei nicht nur der Blick hinter die Kulissen eines der modernsten Flughafenprojekte Europas, sondern auch das gelebte Miteinander, das die Kolpingarbeit seit jeher prägt.

Den Abschluss bildete ein gemeinsames Essen im Paulaner-Restaurant im „The Sqaire“, bei dem die zahlreichen Eindrücke ausgetauscht wurden. Dabei wurde einmal mehr deutlich, wie sehr solche gemeinsamen Unternehmungen den Zusammenhalt stärken und dem Gedanken der Kolpinggemeinschaft Ausdruck verleihen. (Foto: privat)

BERATUNG/HILFE

Beratung für Asylbewerber/Innen und Flüchtlinge Mühlengrund 17, dienstags, donnerstags und freitags von 9 – 14 Uhr, Tel. 060 74/ 6 16 49.

Seniorenhilfe Rödermark
Die Sprech- und Bürozeiten finden regelmäßig jeden Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr im Anbau der Seniorenwohnanlage, Mühlengrund17, Tel. 06074/862606, statt.

Caritasverband Beratungszentrum Ost bietet an:
Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Terminvergabe über Beratungszentrum Ost, Tel. 061 06 / 66009-0, email: info.bz-ost@cv-offenbach.de
Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Maine.V., Puiseauxplatz1, 63110Rodgau, Tel.061 06 / 66009-0, E-Mail: erziehungsberatung.bz-ost@cv-offenbach.de
Suchtberatung des Suchthilfezentrums Wildhof e.V., Puiseauxplatz 1 (Ärztelhaus), Rodgau, Tel.061 06 / 660090, E-Mail: info.bz-ost@cv-offenbach.de
Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puiseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 061 06 / 66009-0, E-Mail: schuldnerberatung.bz-ost@cv-offenbach.de
Kath. Beratungsstelle für Frauen in Schwangerschaft u. in Notsituationen, Annegret Hoppe-Unruh, Tel. 06106/6 6009-25
Allgemeine Lebensberatung Frau Montserrat Mojica, tel. erreichbar über Sekretariat Mo. bis Do. von 9–16 Uhr, Tel. 061 06 / 66009-25.
DRK Kleiderladen Ober-Roden, Dieburger Straße 8, Tel. 060 74 / 91 99 190
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30–12 Uhr, Di. + Do. 15–18 Uhr
Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rödermark Am Schellbusch 1, 63322 Rödermark, Tel. 060 74 / 689 66
email: dksb_rodgau@web.de, Tel. erreichbar Mi. und Fr. 9–11 Uhr, Do. 14–16 Uhr. Offene Sprechstunde Do. 11–12 Uhr
Leuchtturm: Betreuungsgruppe der Arbeiterwohlfahrt für Demenzzranke Montags von 13.30 bis 17.30 Uhr im Franziskushaus.
Margot Acht, Tel. 060 74 / 301 40 11 oder Barbara Kron, Tel. 060 74 / 7 2883 80

TANKRABATT? KOMMT NICHT AN.

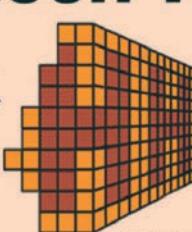
DIE EGRO MEDIENGRUPPE VERLOST TANKGUTSCHEINE IM WERT 10.000 €

Einen von 100 Tankgutscheinen à 100 € gewinnen!

JETZT ANRUFEN
100€ SICHERN!
0137 822 9977
(0,50€ pro Anruf)
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!

100 x 100€ TANKGUTSCHEINE

Fliesen-Haus
... seit 1962
Ihre Fliesenfachgeschäft und Meisterbetrieb

*Kompetenz, Auswahl, Beratung, Service...*

www.fliesen-haus.de
eMail: fliesenhaus@t-online.de
Am Mühlacker 17 - 64839 Münster
Tel. 06071 - 31215 - Fax 612410

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE • GITTER • TORE
Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore • Drehkreuze
- Schranken • Türen • Pfosten
- Sicherheitszäune • Tore
- Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen • Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

Smartphone-Einstiegshilfe für Senioren

Urberach (NHR) Ab dem 26. Mai erfahren die Teilnehmer im SchillerHaus, worauf es beim Hantieren mit dem Handy ankommt: Nachrichten versenden, Fotos verwalten, Sicherheitseinstellungen beachten – all das wird erläutert und ausprobiert.

Wer sich für die Angebote im SchillerHaus interessiert, kann sich kurzentschlossen anmelden. Ansprechpartner sind zu erreichen unter der Rufnummer 0160/6165779. Möglich ist auch eine Kontaktaufnahme per E-Mail: schillerhaus@roedermark.de.



NEUANFANG für 3-köpfige Familie:
Beruflich bedingt steht der Umzug nach Hessen an. Gesucht wird ein Anwesen zum Kauf, Garten und Garage wären schön. Bevorzugte Lage Landkr. DA/DI/vord.ODW. Finanzierung bis 550.000 Euro. Wir freuen uns über Ihren unverbindlichen Anruf. **Michael Blickhan**
m.blickhan@garant-immo.de
GARANT Immobilien Tel. 0151 72 71 68 31

Automarkt
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Kaufe Autos
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln, Zustand egal. Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157 / 91 68 006
0177 / 31 05 303

Ihre HEIMATZEITUNGEN
aus einer Hand

STADTRADELN 2026: Ein Potpourri der Pluspunkte

Nachzügler können noch mitmachen und fleißig Kilometer sammeln



Start zum STADTRADELN 2026 auf dem Marktplatz Ober-Roden. In der Bildmitte: Tourenleiter Christian Beers vom ADFC, die Erste Stadträtin Andrea Schülner und Sylvia Erlacher, die die Kampagne für mehr schadstofffreie Fortbewegung auf zwei Rädern als zuständige Planerin der Stadtverwaltung koordiniert. (Foto: Stadt Rödermark)

Mit einer rund 25 Kilometer langen Tour auf dem wumboR-Rundweg, die in gemütlichem Tempo einmal um Rödermark führte, ist das örtliche STADTRADELN 2026 in die Gänge gekommen. Während des dreiwöchigen Aktionszeitraums bis zum 6. Juni besteht Gelegenheit, der Parole „mehr Fahrrad statt Auto“ entsprechende Taten folgen zu lassen, sei es bei Fahrten zur Arbeit, zum Einkaufen oder zu Freizeit-Aktivitäten. Die Erste Stadträtin Andrea

Schülner begrüßte die Teilnehmer, die sich zum Start der Auftaktveranstaltung auf dem Marktplatz Ober-Roden eingefunden hatten. Sie erinnerte an die Pluspunkte, die die Kampagne alljährlich bündelt und garantiert. Etwas für die persönliche Fitness tun, den Geldbeutel mit Blick auf Benzin oder Strom schonen, weniger Schadstoffausstoß produzieren, dem Parkplatz-Notstand ein Schnippchen schlagen... „Es gibt wirklich viele gute Gründe, dabei zu sein, sowohl in der

Projektphase als auch darüber hinaus“, betonte Schülner. Christian Beers vom Ortsverband des ADFC leitete die Tour durch landschaftlich reizvolle Bereiche, die sich an der Rödermark-Peripherie wie an einer Perlenschnur aneinanderreihen. Apropos ADFC: Die Lobby der Radfahrer ist auch in diesem Jahr als starker Kooperationspartner mit von der Partie. Ausflugsfahrten für verschiedene Geschmäcker und Niveaus, was die Kondition betrifft, werden als Ergänzung zum individuel-

len Kilometersammeln im Alltag angeboten. Wer sich noch kurzentschlossen einklinken möchte, ist auch als Nachzügler willkommen. Rund 470 Beteiligte hatten sich zu Beginn der ersten Aktionswoche bereits registriert. Kurzum: Es darf auf einen neuen Rekordwert mit letztendlich über 500 Radlern gehofft werden. Alle wichtigen Informationen zum Ablauf werden im Internet aufgelistet: www.stadtradeln.de/roedermark. Sylvia Erlacher, die das STADTRADELN für die Stadtverwaltung koordiniert, beantwortet Fragen unter der Rufnummer 06074 911-223.

Skiclub Rödermark

Nächste Skigymnastik am heutigen Freitag(22.) um 20 Uhr in der Sporthalle Ober-Roden. Auch Schnuppergäste sind hier herzlich willkommen.

Pilgerwanderung von Rödermark nach Rodgau

Rödermark (NHR) Zu einer Pilgerwanderung von Rödermark nach Rodgau am 30. Mai lädt die Evangelische Familienbildung im Dekanat Dreieich-Rodgau ein. Unterwegs gibt es eine Mittagspause als Picknick mit selbst mitgebrachter Verpflegung. Der Fußweg hat insgesamt eine Länge von ca. 13,5km (mit den Zugängen zur S-Bahn). Geleitet wird der Pilgerhalbtage von Boris Graupner (Bildungsreferent), Rüdiger Kurz (Pilgerbegleiter) und Helmut Weckesser (Bundesfreiwilliger). Treffpunkt ist um 9.30 Uhr am S-Bahnhof Rödermark-Ober-Roden. Am Ende des Weges ca. 14.30 Uhr besteht die Möglichkeit, mit der S-Bahn zum Ausgangspunkt zurück zu kehren. Die Teilnahme ist kostenfrei. Um Anmeldung wird gebeten mit der Kurs-Nummer AC403 telefonisch unter Tel. 4846150 oder auf der Homepage der Familienbildung unter www.familienbildung-evangelisch.de.

Frauen tanzen zu Italo-Hits

Rödermark (NHR) Einen Italo-Discoabend veranstaltet die Sparte „Mindful Moves“ des Tanzsport Clubs Rödermark am 1. Juni, 19:00.

Interessierte Frauen sind eingeladen, beim 90 Minuten Freestyle Tanzen reinzuschnuppern. Der fortlaufende Kurs trifft sich

jeden Montag in der Plattenhecke 2, Kleiner Saal um 19 Uhr. Anmeldung für den Schnupperabend ist nicht nötig. Bitte um Hallenturnschuhe o.ä.

42. Fußballwoche der Turnerschaft Ober-Roden

Ober-Roden (NHR) Auch die 42. Fußballwoche der Turnerschaft Ober-Roden wurde wieder zu einem echten „Fußball-Fest für den Fußball-Nachwuchs“. Engagierter Jugendfußball; wenn gewertet werden durfte spannende Finalspiele – danach strahlende und erwartungsvolle Kinderaugen bei den Siegerehrungen (hier beim E2 Turnier) – und viel Lob für das Organisationsteam durch die Teilnehmer. Bei insgesamt 9 Turnieren herrschte nicht nur quirlig-lebhafter Betrieb auf und neben den Spielfeldern. Auch Eltern, Omas, Opas und Geschwister



auf den Zuschauerrängen sorgen wieder für die gewohnte Fußballwochen-Stimmung an der Dr.-Walter-Kolb-Straße in Ober-Roden. Betreut und versorgt wurden alle durch sicht-

bare und unsichtbare Helfer im Bereich Organisation und Bewirtung. Vielen Dank sagen dafür Jugend- und Abteilungsleitung der TS-Fußballer. (Foto: TSO)

KFZ-ANKAUF

WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND

PKW

BUSSE

GELÄNDEWAGEN

WOHNMOBIL

UNFALLWAGEN

MOTORRAD

ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD
EINFACH & SICHER!
Jederzeit erreichbar (Montag – Sonntag)!
☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111
A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

FRAU DANIEL KAUFF
Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messing, Teppiche, Orden, Ferngläser, Puppen, Perücken, Krüge.
Komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen.
Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung.
100 Prozent seriöse und diskrete Barabwicklung vor Ort.
Täglich Montag-Sonntag von 8-21 Uhr.
Telefon 06196-4026889

Gesucht Putzhilfe-Minjob
3x im Monat, à 3 Stunden
in Rodgau-Dudenhofen
ab Juni,
0177 / 29 93 121

Kaufe Damen- u. Herrenbekleidung von Kopf bis Fuß, auch Pelzmäntel u. Pelzjacken und Goldschmuck aller Art. Anrufen lohnt sich: 0174-8043973.

Seriöser Käufer sucht:
Antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan, Bücher, Uhren, Gemälde, Bierkrüge, Design, Kunst etc. ☎ 0163 6909267

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen, Zustand egal auch mit Mängeln Tel. 0174/6004673

Frau Friedrich kauft an
Pelze & Zinn, Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Alt-/ Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Schmuck, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Puppen, Krokotaschen, Taschen-, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelins, Gardinen, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Atlaskarten, Pfeifen, Teleskope, Postkarten, Schreibmaschinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös, 100% diskret, zahle alles bar vor Ort. Mo.-So. von 8.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen.
Tel.: 069 - 34 87 58 42

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Oldtimer, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger.
Alles anbieten! (Baujahr, km, Zustand egal)
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
Telefon: 06158 / 60 86 988 • 0173 / 30 87 449

Kaufe Motorräder alle Marken, alle Modelle, Quad, UTV, Chopper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes. Auch mit Mängeln oder Unfall. Bitte alles anbieten. Zahle bar.
Tel.: 0173 / 30 87 449 • 06158 / 60 86 991

SUCHE FAHRZEUGE
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise – sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
Tel.: 06258 / 50 89 921 • 0151 / 718 723 06

Kaufe alle Wohnwagen, Wohnmobile, Traktoren, Bagger, Anhänger, Baumaschinen, zahle bar und Höchstpreise!
Tel.: 0151 / 718 723 06 • 06258 / 50 89 921

Ich Hildegard, 71 J., seit kurzem verwitwet, bin eine fleißige, bescheidene Frau, ich mag das eher ruhigere Leben, koche und backe sehr gut, beruflich habe ich lange in der mobilen Altenpflege gearbeitet. Ich wünsche mir pv nochmal einen treuen, zärtlichen Mann an meiner Seite, habe e. Auto u. würde am liebsten zusammenziehen.
Tel. 0160 - 97541357

Frau Steinbach kauft an,
Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Alt, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Schmuck, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschen-, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelins, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostel. Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung.
++ zahle absolute Höchstpreise ++
++ 100% seriös, 100% diskret ++
zahle alles bar vor Ort ++ Mo.-So. von 8.00 - 21.00 Uhr, auch an Feiertagen
☎ 069 - 66 05 94 93

Ankauf aller Art
Frau Bach kauft an:
Leder- und Lammfelljacken, Pelze, Nerze aller Art, Vorwerk-Staubsauger, Silber, Silberbesteck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Modeschmuck, Uhren, Münzen, Musikinstrumente, Modelleisenbahn, Kleidung, Goldschläger, Tennisschläger, Schreib- u. Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Bleikristall, Zinn, Teppiche, Perücken, Krüge, Bernstein, Leder- und Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar vor Ort. Täglich 7:30 - 21 Uhr, auch am Wochenende. ☎ 069 -59772692

KIRCHENGEMEINDEN
IN RÖDERMARK

Katholische Kirche in Rödermark

Gottesdienste
Freitag, 22.Mai
19.00 Uhr: (St. Nazarius) Abendmesse (Leb. u. Verst. d. Frauenbundes St. Rita)
Samstag, 23.Mai
17.30 Uhr: (St. Gallus) Vorabendmesse
Pfingstsonntag, 24.Mai
10.00 Uhr: (Außengelände d. TG Ober-Roden, Mainzer Straße 68) Hochamt (Alfred Bartosseck) Kollekte an Sa/So: Renovabis
Pfingstmontag, 25. Mai
9.00 Uhr: Hochamt Kirche St. Gallus
10.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst in der Weidenkirche
Dienstag, 26. Mai
9.00 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung Kirche St. Nazarius
16.00 Uhr: Gottesdienst der Erstkommunionkinder von St. Gallus
Mittwoch, 27. Mai
19.00 Uhr: Abendmesse Kirche St. Gallus
Donnerstag, 28. Mai
11.00 Uhr: Seniorengottesdienst Senioren- & Pflegepark „Eichenhof“
18.00 Uhr: Abschluss der Maiandachten, mitgestaltet vom Gebetskreis Kirche St. Gallus
Freitag, 29. Mai
18.00 Uhr: Ökumenische An-

dacht in der Weidenkirche, gestaltet von Astrid Hitzel, St. Nazarius
19.00 Uhr: Abendmesse mit Abschluss der Maiandachten (Anni Schrod z. Jahresgedenken // Pfr. Winfried Klein // Weihbischof Franziskus Eisenbach) Kirche St. Nazarius
Samstag, 30. Mai
10.00 Uhr: Gottesdienst zur Eröffnung des Firmvorbereitungskurses des Pastoralraumes Kirche St. Gallus
17.00 Uhr: Pastoralraumgottesdienst St. Marien, Dudenhofen
Dreifaltigkeitssonntag, 31. Mai
9.45 Uhr: Start der Prozession nach Messenhausen Kirche St. Nazarius
10.30 Uhr: Hochamt zum Dreifaltigkeitsfest Dreifaltigkeitskapelle Messenhausen (Bitte Gotteslob mitbringen)
Bei gutem Wetter läuten die Glocken um 9.30 Uhr, dann beginnt die Prozession um 9.45 Uhr vor St. Nazarius und wir feiern Gottesdienst in Messenhausen im Freien.
Bei Regenwetter entfällt die Prozession und wir würden dann, weil die Kirche in St. Gallus etwas größer ist, dort den Gottesdienst feiern, ebenfalls um 10.30 Uhr. Informationen auch über die Social-Media-Kanäle des Pfarreiverbundes.
Kollekte an Sa/So: Jugendpastoral

Pastoralraumgottesdienst 2026
Es ist mittlerweile eine gute Tradition, dass im Frühsommer die Gläubigen aller Pfarrgemeinden unseres Pastoralraums zu einem gemeinsamen Gottesdienst eingeladen sind. In diesem Jahr findet der Pastoralraumgottesdienst statt am Samstag, 30. Mai, um 17 Uhr in Sankt Marien, Dudenhofen. Der Gottesdienst steht unter dem Gedanken Gott knüpft leise feine Fäden. Ja, Gott wendet sich uns Menschen zu, bleibt mit uns in Verbindung. Es sind feine Fäden, die er spannt und die wir ergreifen können. Verbindet man diese Fäden, lässt sich daraus ein Seil knüpfen. Dies führt uns zur Patronin unserer zukünftigen Pfarrei, der heiligen Anna, die sinnbildlich für dieses Seil steht: Das Seil des Glaubens, das uns in ihrem Enkel Jesus Christus geschenkt ist, das Seil der Verbindung zwischen unseren Pfarrgemeinden, das wir auf der Grundlage des Glaubens knüpfen. Ergreifen wir das Seil und knüpfen wir gemeinsam weiter! Feiern wir gemeinsam unseren Glauben! Musikalisch wird die Eucharistiefeier von der Gruppe „Jericho“ gestaltet. Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit zu Beisammensein und Austausch, denn: die besten Verbindungen

knüpft man im direkten Kontakt und im gegenseitigen Kennenlernen!
Katholische Frauengemeinschaft: Zu unserem monatlichen Dienstagstreff, am 26.Mai um 19.30 Uhr, treffen wir uns im Gemeindezentrum
Weinfest: Traditionell beteiligt sich die KFD St. Gallus am Weinfest in der Bachgasse vom 30.bis 31.Mai mit ihrem Weinstand.
Für den Blument Teppich an Fronleichnam vor der Kulturhalle bitten wir Sie um Blumen- und Grasschnittspenden. Bringen Sie diese bitte nur Mittwochabend, 3.Juni zwischen 18.30 und 19 Uhr zur Kulturhalle. Wenn Sie die Blumen nicht selbst schneiden und bringen können, dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro, wir organisieren einen Schneid- und Holddienst.
Für das gemeinsame Pfarrfest werden noch Helfer für verschiedene Dienste gesucht, Interessenten melden sich bitte bei Herrn Niels Draser unter 0174/2129462.
Des Weiteren wird noch um Kuchenspenden gebeten. Diese können an Fronleichnam, 4.Juni, ab 7 Uhr im Forum St. Nazarius abgegeben werden.
Ev. Kirchengemeinde Rödermark
Freitag, 22.Mai
18.30 Uhr: Posaunenchor, Leitung. Matthias Wetzlar, Gemeindesaal Ober-Roden
Pfingstsonntag, 24.Mai
10.00 Uhr: Konfirmationsgottesdienst, Gestaltung. Pfarrerin Kirsten Lippek und Gemeindepädagogin Elke Preising, Ev. Petruskirche Urberach

11.00 Uhr: Konfirmationsgottesdienst, Gestaltung. Pfarrerin Eva Lawrenz und Gemeindepädagogin Mairine Luttrell, Kulturhalle Ober-Roden
12.00 Uhr: Konfirmationsgottesdienst, Gestaltung. Pfarrerin Kirsten Lippek und Gemeindepädagogin Elke Preising, Ev. Petruskirche Urberach
Pfingstmontag, 25.Mai
10.30 Uhr: Ökumenischer Pfingstgottesdienst, Gestaltung. Pfarrerin Eva Lawrenz und ökumenisches Team, Weidenkirche
Dienstag, 26.Mai
10.00 Uhr: Krabbelkreis für Eltern mit Kindern, die ab März 2025 geboren wurden, Reinschnuppern erwünscht. Infos und Anmeldung bei Gemeindepädagogin Elke Preising, Tel. 61109; mobil 0172 9006819, Ev. Gemeindehaus Urberach, Dachstudio
10.00 Uhr: Frauenfrühstückerkreis, Gemeindesaal Ober-Roden
18.00 Uhr: Gitarrengruppe, Ansprechpartnerin Doris Huber, über das Gemeindebüro oder per Mail an doris.huber@ekhn.de, Saal Urberach
20.00 Uhr: Yoga-Kurs mit Susan Diehl, Anmeldung direkt bei Susan Diehl, Tel. 690857, Ev. Gemeindehaus Urberach, Saal
20.00 Uhr: Kirchenvorstandssitzung, Ev. Gemeindehaus Ober-Roden
Mittwoch, 27.Mai
18.00 Uhr: Guck mal rein - offener Treff für Frauen, Nähere Informationen erteilen Christel Borbe (Tel. 7303) und Monika Schumann (Tel. 9187736), wird in der Gruppe verabredet
18.30 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal Urberach
14.30 Uhr: Seniorentreffen, Seniorentreffen mit Kartenspielen,

Ev. Gemeindehaus Urberach
Donnerstag, 28.Mai
15.30 Uhr: Rödermärker Brotkorb, Ausgabe von Lebensmitteln, Ausgabe, in den Räumlichkeiten in Urberach
19.30 Uhr: Chorprobe Rejoice, Gemeindesaal Urberach
Freitag, 29.Mai
18.00 Uhr: Ökumenische Andacht in der Weidenkirche, Gestaltung. Katholische Kirche St. Nazarius, Weidenkirche
18.30 Uhr: Posaunenchor, Leitung. Matthias Wetzlar, Gemeindesaal Ober-Roden

Freie ev. Gemeinde Rödermark

Sonntag, 24. Mai
10.00 Uhr: Pfingstgottesdienst (Jens Bertram) und Kindergottesdienst, anschließend Stehcafé. Livestream über www.feg-roedermark.de.
Montag, 25.Mai
10.30 Ökumenischer Pfingstgottesdienst in der Weidenkirche
Freitag, 29.Mai
17.00 Uhr: Biber, Wölflinge und Jungpfadfinder (5 bis 12 Jahre)
20.00 Uhr: Pfadfinder (ab 13 Jahre)
Veranstaltungsort ist die Carl-Zeiss-Straße 12.

Italienische Pfingstgemeinde Rödermark

Samstag 19.00 Uhr: Gebet.
Sonntag 16.30 Uhr: Gottesdienst auf Italienisch. Übersetzung auf Ukrainisch und Deutsch möglich. Nach dem Gottesdienst Stehcafé.
Mittwoch 19.00 Uhr: Bibelstudio.
Veranstaltungort in der Carl-Zeiss-Straße 12.

Lions Club Rodgau-Rödermark unterstützt Alltagsdrogenberatung mit Konzert-Erlös

Rödermark (NHR) Mit einer Spende von 1.000 Euro unterstützt der Lions Club Rodgau-Rödermark die Arbeit der Alltagsdrogenberatung Rödermark e.V. Die Spendensumme stammt aus dem Benefizkonzert der Band „Take 5“, das am 29. März stattfand. Bei der offiziellen Übergabe bedankten sich die Vertreter der Alltagsdrogenberatung für die Unterstützung der wichtigen Beratungs- und Hilfsangebote vor Ort. Der Verein begleitet Menschen mit Alkohol- und Drogenproblemen sowie deren Angehörige und bietet Hilfe in schwierigen Lebenssituationen an. Für den Lions Club steht die Förderung sozialer Projekte in der Region im Mittelpunkt. „Mit dem Benefizkonzert wollten wir nicht nur kulturelles



Frau Berblinger-Wolf (Vorstand Lions Club Rodgau-Rödermark), Lions-Präsident Dr. Wasner sowie Herr Rauch und Frau Gather vom Vorstand der Alltagsdrogenberatung Rödermark e.V. freuen sich über den Erlös des Benefizkonzerts der Band „Take 5“ in Höhe von 1.000 Euro. (Foto: Lions Club)

Engagement fördern, sondern zugleich eine Einrichtung unterstützen, die in Rödermark wichtige soziale Arbeit leistet“, erklärte Lions-Präsident Dr. Wasner. An der Spendenübergabe nah-

men Frau Berblinger-Wolf vom Vorstand des Lions Clubs Rodgau-Rödermark, Lions-Präsident Dr. Wasner sowie Herr Rauch und Frau Gather vom Vorstand der Alltagsdrogenberatung Rödermark e.V. teil.

Familientag bei der Kolping

Ober-Roden (PS) Mit einem Gottesdienst auf dem Waldfestplatz am Schillerwald begann an Christi Himmelfahrt der Familientag der Kolpingsfamilie Ober-Roden. „Wann reißt der Himmel auf?“, nannte Ast-

rid Hitzel, Schriftführerin und Geistliche Leitung der Kolpingsfamilie, einen Ausspruch, der symbolisch die tiefe Sehnsucht der Menschen nach Licht, Hoffnung und Glück ausdrücke. Er passte aber auch ganz gut zum

wechselhaften Wetter am Feiertag. Nach der Andacht, die von Christine Ullmann begleitet wurde, gab es leckere Speisen vom Grill. Am Nachmittag wurde auch noch Kaffee und Kuchen serviert. (Foto: PS)



MUSIKVEREIN(T) im Dinjerhof Ober-Roden

Ober-Roden (NHR) Als ein fester Bestandteil der Rödermärker Kulturszene in der warmen Jahreszeit hat sich der Kultursommer Rödermark im Dinjerhof Ober-Roden längst einen Namen gemacht. Auch 2026 warten viele Highlights auf die Besucherinnen und Besucher. Unter dem Motto „MUSIKVEREIN(T) im Dinjerhof“ präsen-

tieren sich am 21. Juni von 12 bis 17.30 Uhr der Musikverein Viktoria 08 Ober-Roden mit dem Endlich Musigg Orchester und das Konzertorchester des Musikvereins 03 Ober-Roden. Darüber hinaus dürfen sich die Zuhörer auf mitreißende Klänge des Saxophonensembles „Das PQ“ (Musikverein Viktoria 08) sowie auf die Formation

Brasastastics (Musikvereins 03) freuen. Bei Kaffee, Kuchen, herzhaften Spezialitäten und kühlen Getränken bietet man dem Publikum ein gut abgestimmtes sommerliches Programm mit bekannten Klassikern aus Rock- und Filmmusik, die zum Zuhören, Tanzen und Mitsingen einladen. Der Eintritt ist frei.

Gelungener Saisonauftakt beim TC Waldacker Grün-Weiß

Waldacker (NHR) Mit einem rundum gelungenen Wochenende ist der TC Waldacker Grün-Weiß in die Tennissaison 2026 gestartet. Die offizielle Saisoneroöffnung auf der Anlage im Waldacker bildete den feierlichen Auftakt und startete mit einem Schleifchenturnier nicht nur sportlich, sondern gleichermaßen, mit viel Spaß. Ein besonderes sportliches Highlight war das 21. Waldacker U12, U16, & U18 Jugend-LK-Turnier, das erneut zahlreiche talentierte Nachwuchsspieler: innen aus der Region und darüber hinaus anzog. Bei durchweg fairen und hochklassigen Begegnungen zeigte sich eindrucksvoll, wie lebendig und leistungsstark die Nachwuchsarbeit im Verein ist. Turnierleitung, Helferinnen und Helfer sowie die Gastronomie sorgten für einen reibungslosen Ablauf und eine durchweg positive Atmosphäre. Parallel dazu lud die Vereinsgastronomie zu den Tapas-Woche ein, die bei Mitgliedern, Gästen und Aktiven großen Zuspruch

fand. In geselliger Runde, begleitet von Tennis auf allen Plätzen, wurde deutlich: Der TC Waldacker Grün-Weiß ist weit mehr als nur ein Sportverein – er ist ein lebendiger sozialer Treffpunkt im Stadtteil für ganz Rödermark. Sportlich begann am 9.Mai auch die Medenrunde 2026, in der der Verein erneut mit einer beeindruckenden Anzahl an Mannschaften vertreten ist. Für die neue Saison hat der TC Waldacker Grün-Weiß gemeldet: 8 Herrenmannschaften, 3 Damenmannschaften und 8 Jugendmannschaften. Dass der Verein auch 2026 wieder insgesamt 19 Mannschaften stellen kann, wird vereinsintern als starker gemeinsamer Erfolg gewertet – getragen vom großen Engagement vieler Ehrenamtlicher, Trainerinnen und Trainer der Trainingsschule, sowie von einer aktiven und breit aufgestellten Mitgliedschaft. Ein Blick zurück unterstreicht diese positive Entwicklung zusätzlich: In der vergangenen Saison 2025 konnten gleich

mehrere Mannschaften große sportliche Erfolge feiern. Die Damen 40, Damen 50 sowie die Herren 65 wurden jeweils Meister in ihren Ligen und stiegen geschlossen auf – ein toller Erfolg, der die sportliche Kontinuität und Leistungsfähigkeit des Vereins eindrucksvoll belegt. Der gelungene Saisonauftakt 2026 knüpft somit nahtlos an die Erfolge des Vorjahres an und lässt auf eine spannende, sportlich erfolgreiche und gemeinschaftlich geprägte Tennissaison hoffen. Ergänzt wird dieser positive Ausblick durch die nächsten sportlichen Höhepunkte auf der Anlage in Waldacker: Mit den 15. und 16. Waldacker Open stehen bereits die kommenden LK-Turniere in den Startlöchern. Auch hier erwartet der Verein wieder ein starkes Teilnehmerfeld und spannende Matches in unterschiedlichen Leistungsklassen. Interessierte Spielerinnen und Spieler können sich gerne über tennis.de oder per E-Mail an sportwart@tcwaldacker.de anmelden. Infos: tcwaldacker.de.

Ohne Risiko!
Militärorden
Unverbindliche Beratung
Transparente Abwicklung
Seriöser Ankauf
Sofortige Barauszahlung



Das Goldhaus Heusenstamm

Kantstr. 38 - 63150 Heusenstamm



AKTIONSTAGE

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
FEIERTAG	26.	27.	28.	29.	30.
	MAI	MAI	MAI	MAI	MAI

Tel.: 06104 - 9879935

ACHTUNG! Die Experten sind nur in den Aktionstagen für Sie vor Ort

Ankauf von:

- Ringe & Ketten
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weissgold
- Zahngold (auch mit Zahn)
- Silber
- Silberbesteck
- Silberschmuck
- Porzellanpuppen
- Alte + Designertaschen
- Bernstein
- Münzen
- Platin
- Uhren aller Art
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- Pelze + Lederjacken/Mäntel* und vieles mehr....



*Ankauf von Pelzen sowie Lederwaren nur in Verbindung mit Gold

Gerne überprüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit! Hausbesuche bis zu 60 km kostenlos!

Wir zahlen sofort den ermittelten Wert in BARGELD aus!

Öffnungszeiten

Mo. - Fr.: 10:00 - 18:00 Uhr | Sa.: 10:00 - 14:00 Uhr

FAMILIENBETRIEB
seit 1980

Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel und Lederhosen aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis bis zu 3.500 €*



Goldschmuck aller Art



Bernstein



Gold- & Silbermünzen



Feingold



Markenuhren aller Art



Zahngold (auch mit Zähnen)



Wir zahlen zur Zeit bis zu

155,-⁰⁰*

*€/pro Gramm

Ihre Vorteile:

- kostenlose Beratung
- kostenlose Wertschätzung
- transparente Abwicklung
- Bargeld sofort

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!

Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos vor Ort oder bei Ihnen zu Hause

Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel und Lederhosen aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis bis zu 3.500 €*



Standuhren**



Tierpräparate aller Art**



Porzellan namhafter Hersteller**



Militärorden



Gemälde alter Art**



Porzellanpuppen**



Wir zahlen bis zu 800,- € für Krokodasschen



Silberbesteck



Modeschmuck

Machen Sie Ihren Pelz zu BARGELD!

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG! Letzter Aufruf vor Saisonschluß!

Wir zahlen bis zu 8.500,- €*

LETZTE CHANCE

* in VB mit Gold

Wir suchen ALLE Arten von Pelzen*



Bisam • Persianer • Fuchspelze aller Art • Zobel • Nerze • Nutria • Chincilla

Wir zahlen bis zu 2.500,- €**

für alte Gemälde, Tierpräparate, Porzellanpuppen, Kamin + Standuhren und Porzellan



Parkplätze vorhanden

Tel.: 06104 - 9879935

Kantstr. 38 • 63150 Heusenstamm

„Kapitalmarkt für alle: online, ohne Papierkram, ohne Bank“

FINANZEN Von Zukunftsmusik zur Realität: Wie FINEXITY den Handel mit digitalen Wertpapieren revolutioniert

Die Finexity AG, börsennotierter Infrastrukturanbieter für tokenisierte Wertpapiere, sammelt frisches Kapital ein – bis zu 7,4 Millionen Euro. Und diesmal können nicht nur Aktionäre, sondern auch ganz normale Anleger mitmachen. CEO Paul Huelsmann erklärt, warum.

Herr Huelsmann, FINEXITY gibt es seit acht Jahren: Was hat sich verändert, und wo wollen Sie jetzt hin?

Huelsmann: Als FINEXITY gestartet ist, galt der Handel von Wertpapieren über die Blockchain noch als Zukunftsmusik. Heute betreibt das Unternehmen mit mehr als 250 gelisteten tokenisierten Anleihen einen der aktivsten außerbörslichen Handelsplätze für digitale Wertpapiere in Europa. FINEXITY versteht sich dabei vor allem als Technologieanbieter: Über die digitale Infrastruktur des Unternehmens können Banken, Broker und Emittenten tokenisierte Wertpapiere ausgeben, handeln und abwickeln. Partner wie Sparkassen und Volksbanken sind bereits an die Plattform angebunden und ermöglichen Anlegern einen einfachen Zugang

zu digitalen Wertpapieren. Der nächste Schritt ist der Aufbau einer vollregulierten paneuropäischen Börse für digitale Wertpapiere. Dafür benötigt FINEXITY weiteres Kapital – insbesondere für Technologie, regulatorische Lizenzen und internationales Wachstum.

Blockchain, digitale Wertpapiere – warum sollte das normale Anleger interessieren?

Huelsmann: Weil es den Kapitalmarkt öffnet. Stellen Sie sich vor, Sie könnten sich bereits mit 50 Euro an einem Solarpark beteiligen – genauso wie große institutionelle Investoren, nur ohne Millionenbudget. Genau das macht die Blockchain möglich: Wertpapiere werden digital registriert, Käufe können innerhalb von Sekunden abgewickelt werden – einfacher, schneller und effizienter als im klassischen Finanzmarkt.

BlackRock-Chef Larry Fink brachte es auf den Punkt: „Wenn SWIFT die Post ist, dann ist Tokenisierung die E-Mail.“ McKinsey schätzt, dass der Markt für tokenisierte Vermögenswerte bis 2030 weltweit auf rund zwei Billionen US-Dollar wachsen könnte – das entspricht etwa dem Dop-



Paul Huelsmann ist Vorstandsvorsitzender der FINEXITY Group und treibt als Experte für tokenisierte Finanzinstrumente die Modernisierung der Kapitalmärkte in Europa sowie im Nahen Osten voran. Zudem ist er Mitglied des Börsenrats der Börse München und beteiligt sich aktiv am strategischen Dialog zu Marktstruktur und regulatorischer Entwicklung.

(Foto: FINEXITY)

pelten der Wirtschaftsleistung der Schweiz.

FINEXITY baut dafür die digitale Infrastruktur in Europa.

Diesmal können auch neue Anleger einsteigen – wie geht das?

Huelsmann: Normalerweise haben bei einer Kapitalerhöhung zunächst bestehende

Aktionäre ein Vorrecht auf neue Anteile. Was danach übrig bleibt, geht häufig an institutionelle Investoren - Privatanleger haben oft kaum Zugang.

Wir gehen bewusst einen anderen Weg: Über unsere digitale Zeichnungsstrecke FINEXITY Access kann sich jeder beteiligen: komplett online, ohne

Papierkram und ohne klassische Bankvermittlung. Das Angebot läuft noch bis zum 8. Juni, kann jedoch vorzeitig geschlossen werden, sobald das maximale Emissionsvolumen erreicht ist.

Was kostet eine Beteiligung – und wofür wird das Geld genutzt?

Huelsmann: Der Preis beträgt 36 Euro je Aktie, die Mindestzeichnung liegt bei 1.000 Euro. Das Kapital fließt in drei Bereiche: Technologie, die regulatorische Erweiterung der Infrastruktur und strategisches Wachstum.

Wo steht FINEXITY in drei Jahren?

Huelsmann: In drei Jahren soll FINEXITY die führende digitale Kapitalmarktinfrastuktur für tokenisierte Wertpapiere in Europa sein. Heute werden über die Plattform vor allem tokenisierte Anleihen abgewickelt, künftig sollen auch Fonds und Aktien digital handelbar werden.

Über die FINEXITY-Infrastruktur können Wertpapiere künftig rund um die Uhr, schneller und zu deutlich geringeren Kosten gehandelt und abgewickelt werden. FINEXITY ist dabei kein Neobroker, sondern der

Technologie- und Infrastrukturpartner im Hintergrund: Banken, Broker und Handelsplattformen nutzen die Infrastruktur, um ihren Kunden bessere und effizientere digitale Anlageprodukte anbieten zu können. Unser Ziel ist es, dass diese neue Form der Börseninfrastruktur zum Standard des europäischen Kapitalmarkts wird.

Disclaimer: Das Wertpapier-Informationsblatt nach § 4 WpPG ist auf der Webseite der Gesellschaft <https://www.finexity-group.com/capital-increase-2026> im Bereich „Capital Increase“ veröffentlicht. Der Erwerb dieser Wertpapiere ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

Mehr unter www.finexity-group.com



Kabarett mit Bernd Giesecking abgesagt

Rödermark (NHR) Der Kabarettabend mit Bernd Giesecking am Freitag, 29.Mai, in der Kelterscheune wurde vom AZ wegen mangelndem Vorverkauf abgesagt. Der Nachholtermin ist der Freitag, 9. April 2027. Bereits

gekaufte Karten behalten ihre Gültigkeit, können aber auch dort zurückgegeben werden, wo sie gekauft wurden. Das AZ bitet darum, Eintrittskarten zeitig zu erwerben, um unnötige Absagen zu vermeiden.



Gospelpower mit Rejoice

Rödermark (NHR) Vom 13. bis 17. Mai fand dieses Jahr der 104. Katholikentag in Würzburg statt. Mit dabei war auch wieder der Chor Rejoice. Am Freitagabend gaben die Sängerinnen und Sänger ein Konzert unter dem Titel „You are good“. In der vollbesetzten Don-Bosco-Kirche entzündete der Chor zusammen mit seiner eigenen Liveband ein einstündiges Feuerwerk der Gospelmusik. Darunter auch

bekannte Lieder wie „Shackles“, „Every praise“ und „Born again“. Zum ersten Mal wurde Rejoice mit Band von Rainer Wahl geleitet. Für ihn war es das erste Konzert mit der Formation bei einem Katholiken- bzw. Kirchentag. Die gemeinsame Erfahrung des stimmungsvollen Konzertes und der jubelnden Menge wird alle Mitwirkenden durch die nächsten Wochen und Monate tragen. (Foto: privat)

Kulturcafé mit Can Gurus in der Kelterscheune

Rödermark (NHR) Die Can-Gurus spielen einen Mix an Songs die man so wahrscheinlich in dieser Form noch nicht gehört hat, vielfältig präsentiert von vier Stimmen und mit wechselndem Instrumentarium garniert. Absolut tanzbar und

abwechslungsreicher Mix aus Rock, Folk und weltmusikalischem Allerlei. Zu Gast ist das Quartett aus Münster am Sonntag, 31.Mai, ab 15 Uhr in der Urberacher Kelterscheune bei Kaffee und Kuchen. Der Eintritt ist frei.

TANKRABATT? KOMMT NICHT AN.

DIE EGRO MEDIENGRUPPE VERLOST TANKGUTSCHEINE IM WERT 10.000 €

0137 822 9977
(0,50€ pro Anruf)
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!

Einen von 100 Tankgutscheinen à 100 € gewinnen!

Fortsetzung von Seite 1

Ein weiteres Beispiel: Die Firma „Security Robotics“ aus Leipzig betreibt unter anderem mit autonomen und ferngesteuerten Systemen

Objektschutz. Roboterhunde, die es in verschiedenen Varianten gibt, oder Radroboter absolvieren automatisierte Kontrollgänge. Zustandserfassungen oder sicherheitsrelevante Aufgaben lassen sich

Sicherheitstechnik im Stresstest

Vorstandswahl und wichtige Beschlüsse bei AL-Grüne

Rödermark (NHR) Auf ihrer Jahreshauptversammlung in der Martinusstube des Forums St. Nazarius, die von der früheren Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung Brigitte Beldermann geleitet wurde, wählte die Andere Liste/Die Grünen Rödermark (AL) turnusmäßig einen neuen Vorstand für zwei Jahre und fasste wichtige inhaltliche Beschlüsse.

Für den geschäftsführenden Vorstand – Vorsitz, Stellvertretung, Schatzmeister – wur-

den Sandra Jäger, Oliver Neshaupt und Roland Kern in ihren bisherigen Ämtern bestätigt. Zu neuen Beisitzern wurden gewählt: Karin von der Lühle, Bodo Berger, Jochen Schniewind, Jana Tüncher, Stefan Gerl und Maximilian Hutterer (Grüne Jugend). Diese sind gleichzeitig auch Sprecherinnen und Sprecher von neu eingerichteten Arbeitsgruppen. Zu neuen Kassenrevisoren wurden Erna Paulson und Thomas Graf gewählt.

In der politischen Diskussion

so flexibel realisieren, auch in schwer zugänglichen oder gefährlichen Bereichen. Auch ein Vortrag gehörte zum Veranstaltungsprogramm: Am Beispiel von Netz 33 (Ausbau von 33.000 Kilometern

geben.

Der weitreichendste Beschluss wurde schließlich nach dem Bericht des neuen Fraktionsvorsitzenden Gerd Schickel zu den laufenden Koalitionsgesprächen gefasst. Nach ausführlicher und tiefgehender Diskussion wurde die Verhandlungsgruppe einmütig gebeten, die Gespräche mit der CDU fortzusetzen, um noch vor der nächsten Stadtverordnetenversammlung, die am 16. Juni stattfinden wird, ein endgültiges Verhandlungsergebnis vorlegen zu können.

Erinnerung an ein Fanal: Texte in Flammen

Vor dem Bücherturm wurde Wertschätzung für eine freie, offene und demokratisch geprägte Kulturszene bekundet



Rödermark (NHR) Oberstufenschüler der Nell-Breuning-Schule haben auch in diesem Jahr für einen Rödermärker Lese-Beitrag zum „Tag des freien Buches“ gesorgt. Vor dem Eingangsbereich der Stadtbücherei wurde an „verbrannte Texte“ erinnert: Werke von Männern und Frauen der deutschsprachigen Literaturszene, die von den Nationalsozialisten angefeindet, verfolgt und ins Exil oder gar den Tod getrieben wurden.

Die öffentlichen Bücherverbrennungen zu Beginn der NS-Herrschaft waren ein Fanal. Sie kündigten an, was der Abstieg von der Demokratie in die Diktatur hervorbringt: Zensur,

Knebelung von Kunst und Literatur, gesellschaftlichen Terror und kulturelle Verödung. Eben diese historischen Tatsachen, aber auch Gegenwartsbezüge rund um das Stichwort „autoritäre Herrschaft“ soll der „Tag des freien Buches“ ins Bewusstsein der Öffentlichkeit rücken.

Zu den Jugendlichen, die vor dem Bücherturm ans Mikrofon traten, gesellten sich die beiden Ehrenbürgermeister Alfons Maurer und Roland Kern, die Erste Stadträtin Andrea Schülner sowie Bibliothekar Bernhard Nowak. Auch sie hatten ausgewählte Lektüre

mitgebracht. Von der Weimarer Republik bis in die Nachkriegsjahrzehnte spannte sich der literarische Bogen. Das Bindeglied aller Beiträge war eine nachdrückliche Warnung: Wenn totalitäre Kräfte siegen, stirbt die Humanität.

(Foto: Stadt Rödermark)

„Tag der Vereine“: Ein starkes Netzwerk

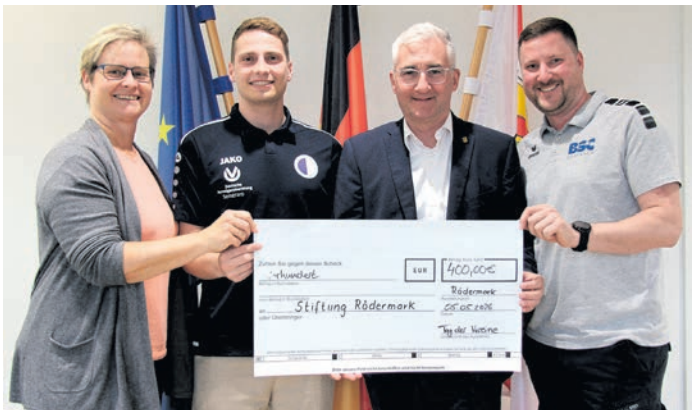
Scheckübergabe und Vorfreude auf den 28. Juni / Rotter lobt die Organisatoren: „Format hat großen Zuspruch verdient“

Rödermark (NHR) Ausgesprochen gute Laune herrschte kürzlich, als Bürgermeister Jörg Rotter eine kleine Vereinsdelegation aus Urberach in seinem Dienstzimmer im Rathaus an der Dieburger Straße willkommen hieß. Zweierlei Dinge sorgten für freudige Gesichter. Zum einen: Just jener Erlös in Höhe von 400 Euro, der im vorigen Jahr bei der Premiere namens „Tag der Vereine“

zustande kam, wurde für die Stiftung Rödermark zur Verfügung gestellt. Das Geld kann bei schneller, unbürokratischer Hilfe im sozialen Bereich gute Dienste leisten. Die andere positive Nachricht: Auch 2026 wird es am Sonntag, 28. Juni, wieder einen solchen Aktionstag geben. Ab 11 Uhr präsentieren sich auf dem Gelände des BSC Urberach insgesamt acht Vereine und Insti-

tutionen, um für ihre Angebote zu werben. Ein Programm der Kategorie „für die ganze Familie“ wird angekündigt, mit Bewirtung und Musik, Bühnenprogramm, einer Vielzahl von Informationen und einer klaren Kernbotschaft: „Probier‘ dich aus und werde ein aktiver Teil des gesellschaftlichen Lebens!“ Beteiligt sind BSC, MTV, Viktoria und KSV, der Musikverein

06, die Schützengesellschaft 1913 sowie die Pfadfinder und die Freiwillige Feuerwehr Urberach. Der Bürgermeister lobte das Engagement der Organisatoren. „Es ist toll, dass solch eine Plattform gebildet wird, um gemeinsam zu zeigen, wie stark unser soziales Netzwerk ist. Beteiligung ist angesagt. Dieses Format hat großen Besucherzuspruch verdient“, betonte Rotter.



Bürgermeister Jörg Rotter durfte einen Scheck im Wert von 400 Euro für die Stiftung Rödermark in Empfang nehmen. Er bedankte sich bei seinen Besuchern, die großes ehrenamtliches Engagement in den „Tag der Vereine“ einfließen lassen. Ins Rathaus gekommen waren Elke Wahl und Florian Löbzig (beide BSC Urberach, am linken und rechten Bildrand) sowie Tristan Günther (Viktoria Urberach). (Foto: Stadt Rödermark)

SPORT

Fünf Medaillen für den VFS Rödermark

Hessischen Jahrgangsmeisterschaften im Schwimmen

Rödermark (NHR) Bei den Hessischen Jahrgangsmeisterschaften im Schwimmen konnten die drei Schwimmerinnen Sophia Degünther, Linda Orgriseck und Lisa Schader (alle Jg. 2010) am 9. und 10. Mai insgesamt fünf Medaillen gewinnen: Sophia Degünther gewann Silber über 100m Rücken und Bronze über 50 m Rücken. Linda Orgriseck belegte den 2. Platz über 50 m Freistil sowie Platz 8 über 50 m Brust, Platz 9 über 50 m Schmetterling und Platz 12 über 100 m Freistil. Lisa Schader erreichte Platz 2 über 50 m



Schmetterling, Platz 3 über 100 m Rücken und Platz 4 über 50 m Rücken.

Bestes Wetter und gute Bedingungen im Kasseler Auebad sorgten für eine gelungene Veranstaltung. Auch wenn dieses Mal keine neuen persönlichen

Bestzeiten erzielt wurden, konnten sich die Schwimmerinnen des VFS Rödermark durchaus auf der Langbahn behaupten. Bei einem Teilnehmerfeld von 139 Schwimmerinnen und 190 Schwimmern aus 42 hessischen Vereinen erreichte der VFS Rödermark bei insgesamt neun Einzelstars seiner drei Schwimmerinnen (1422 Einzelstarts insgesamt) im Medaillenspiegel Rang 21. Ein Ergebnis, das Trainerin Claudia Lachmann und die Athletinnen motiviert auf die kommenden Wettkämpfe blicken lässt. (Foto: VFS)

Erfolgreiche Taekwondo-Gürtelprüfung beim MTV Urberach

Urberach (NHR) Die Taekwondo-Abteilung des MTV Urberach veranstaltete ihre diesjährige Gürtelprüfung in der MTV-Halle. Ab 10 Uhr stellten sich insgesamt 19 Prüflinge den Anforderungen der nächsten Graduierung. Zahlreiche Familienangehörige und Freunde unterstützten die Teilnehmer mit viel Zuspruch und großer Begeisterung.

Für acht Teilnehmer war es die erste Gürtelprüfung. May Böhm, Timon Lange, Tim Becker, Charlotte Günther, Serena Rauschert, Felix Rauschert, Danyak Said und Matin Said be-



standen erfolgreich zum 9. Kup (Weiß-Gelbgurt).

Den 8. Kup (Gelbgurt) erreichten Yunus Öztürk, Amira Kayali, Zoi Hatziparassidis, Timo Prenzel und Liam Tchakounang.

Über den 7. Kup (Gelb-Grün-

Lisa Dracker und Lucianna Tchakounang freuen.

Levis Tchakounang und Nada El Allali bestanden zum 5. Kup (Grün-Blaugurt).

Moriz Keim erreichte mit einer starken Leistung den 3. Kup (Blau-Rotgurt). (Foto: MTV)

C1-Jugend der TS ist Kreispokalsieger

Ober-Roden (NHR) Mit einem 2:1 Erfolg über den JFV Groß-Umstadt sicherten sich die C1-Junioren der Turnerschaft Ober-Roden den Kreispokalsieg des Fußballkreises 2026. Paul Sennert (26.) und Luca Krautwurst (50.) brachten die TS auf die Siegerstraße - der 1:2 Anschluss der Gastgeber (70.) war nur noch Ergebnis-Korrektur. Klassenleiter Frank Werber (Groß-Bieberau, links) überreichte Pokal und Siegerwimpel an die Elf von TS-Trainer Melek Labidi (2.v.r.). Für die TS-Nachwuchsabteilung war es bereits der sechste Titelgewinn in der nun langsam zu Ende gehenden Spielzeit 2025/2026. Eine interessante Notiz am Rande



bei diesem Pokalendspieltag der jungen Jahrgänge von E-, D- und C-Jugend im Fußballkreis Dieburg auf dem Gelände des SV Viktoria Klein-Umstadt: Gleich dreimal standen Teams von Gastgeber JFV Groß-Umstadt Mannschaften aus Rödermark gegenüber. Germa-

nia Ober-Roden siegte bei der E-Jugend, Viktoria Urberach unterlag bei der D-Jugend dem JFV, die TS Ober-Roden setzte sich bei der C-Jugend durch. Im C-Jugendjahrgang geht es im Regional-Pokal für die TS nun am 13. Juni in Bensheim-Auerbach weiter. (Foto: TSO)

Maira Waller wird Dritte bei Hessischen Mehrkampf-Meisterschaften

Ober-Roden (NHR) Bei den Hessischen Mehrkampf-Meisterschaften im Kasseler Auestadion erzielte Maira Waller im Siebenkampf der Frauenklasse mit 3551 Punkten einen hervorragenden 3. Platz. Bei der gleichen Veranstaltung kam Hannah Haus in der Klasse W14 im Vierkampf mit 1735 Punkten auf Platz 15 und im Siebenkampf mit 2962 Punkten auf Platz 12. Bei den Kreis-Einzelmeisterschaften in Offenbach gab es für unsere Schüler gute Resultate. Im Kugelstoßen der Klasse M13 wurde Linus Schallmayer Zweiter mit 8,70 m. Platz 2 erreichte auch Lennox Gotta im 800 m Lauf der Klasse M12 in 2:45 Minuten. Darüber hinaus kam er über 60 m Hürden auf Platz 5 in 12,99 Sekunden. Lejla Bukvar kam in



der Klasse W12 auf Platz 9 im Weitsprung mit 3,11 m. In der Klasse W11 erreichte Anna Seker Platz 3 im Hochsprung mit 1,15 m Platz 3, im Schlagball mit 23,00 m Platz 5 und Platz 12 im Weitsprung mit 3,12 m. Awesta Saferas wurde Siebte im Weitsprung mit 3,57 m und Achte im Schlagball mit 19,00 m. Luis Scharf erzielte in der Klasse M11 Platz 6 im Schlagball mit 33,00 m und Platz 6 über 800 m in 3:12 Minuten. (Foto: TSO)

Doppelsieg für Athleten des MTV Urberach

Urberach (NHR) Sehr kühles und regnerisches Wetter begleiteten die Südhessischen Blockmeisterschaften am 16. Mai 2026 in Erbach (Odenwald). Die Sportler vom MTV Urberach belegten in der Altersklasse U16 M15 mit persönlichen Bestleistungen im Ballwurf und in der Gesamtpunktzahl im Block Lauf beide erste Plätze. Emil Heß erzielte dazu noch eine weitere persönliche Bestleistung im 2000m Lauf und Linus Ebner im Weitsprung. Ergebnisse im Einzelnen: Emil Heß 100m 14,01sec, 80m Hürden 15,05sec, Weitsprung 4,40m, Ballwurf (200g) 46,50m und 2000m 6:41,92min. Süd-



hessischer Meister mit 2184 Punkten. Linus Ebner 100m 13,82sec, 80m Hürden 14,16sec, Weitsprung 4,94m, Ballwurf (200g) 51,50m und 2000m 8:07,41min. Südhessischer Vizemeister mit 2174 Punkten. (Foto: MTV)

TS Ober-Roden

von Denis Kolmer. Am letzten Spieltag steht nochmal das Fernduell mit dem punktgleichen VfB Ginsheim an. Sollten beide Teams gleich viele Punkte holen, stünde ein Entscheidungsspiel um Meisterschaft und Verbandsliga-Aufstieg an. Die C1 hat beim VfB Unterliederbach mit 0:3 verloren und ist daher schon zum Siegen verdammt, wenn der Klassenerhalt in der Verbandsliga noch gelingen soll. Dafür gelang am Vatertag der Sieg im Kreispokal durch einen 2:1 Erfolg gegen den JFV Groß-Umstadt. Paul Sennert und Luca Krautwurst waren die Torschützen für das Team von Melek Labidi. **Vorschau:** Samstag, 23.05.2026: E1 - SV Groß-Bie-

berau (11.30 Uhr), E2 - TG Ober-Roden (13 Uhr), SG Mosbach/Radheim II - TSO Herren III (13 Uhr), SG Mosbach/Radheim - TSO Herren II (15 Uhr), SG Wald-Michelbach - TSO Herren (15 Uhr), A1 - OSC Rosenhöhe (16 Uhr); Dienstag, 26.05.2026: E1 - FC Viktoria Urberach (17.15 Uhr); Mittwoch, 27.05.2026: JFV Gersprenztal II - C2 (18.30 Uhr).

TG Ober-Roden

Ergebnisse

FSV Spachbrücken II - Herren 1:2
C-Junioren - FSV Groß-Zimmern 4:2
TV Crumstadt - C-Juniorinnen 0:6

ANZEIGE

Tankrabatt im Einkaufswagen EDEKA senkt Preise um 17 Cent

Hohe Energiepreise und anhaltende Unsicherheit an den Zapfsäulen belasten derzeit viele Menschen im Alltag. EDEKA reagiert darauf mit einer gezielten Preisaktion und sorgt bis zum 30. Juni 2026 für Entlastung beim Lebensmitteleinkauf: Angelehnt an den staatlichen Tankrabatt werden mehr als 50 ausgewählte Produkte des täglichen Bedarfs um jeweils 17 Cent reduziert.

Über die EDEKA App sowie die Marktkauf App erhalten Kundinnen und Kunden den Preisnachlass. Reduziert sind regelmäßig gekaufte Lebensmittel wie Milch, Butter, Eier, Brot, Pasta, Reis oder Zucker.

Der Preisvorteil wird über einen digitalen App-Coupon berücksichtigt und beim Einkauf direkt an der Kasse abgebogen. Das macht die Ersparnis transparent und gut nachvollziehbar. Die Aktion ist bewusst einfach gehalten: ohne Mindestumsatz

und ohne komplizierte Bedingungen. Entlastung soll dort ankommen, wo sie im Alltag tatsächlich gebraucht wird: EDEKA setzt auf eine centgenaue Preisreduzierung mit einem direkten Bezug zum Tankrabatt. Die ausgewählten Artikel werden über die gesamte Aktionsdauer hinweg um jeweils 17 Cent reduziert. Weitere Informationen sowie eine Übersicht der Aktionsprodukte finden Kundinnen und Kunden in den teilnehmenden Märkten sowie in der EDEKA App und der Marktkauf App.



edeka.de/rabatt-der-ankommt

Zweite Mannschaft wird abgemeldet / TS gewinnt gegen Auerbach mit 2:0

In der Gruppenliga Darmstadt verbesserte sich die TS Ober-Roden durch den 2:0 (0:0)-Sieg gegen den Tabellensechsten TSV Auerbach auf Platz vier. Auerbach kam gleich zu Beginn zu zwei guten Chancen, die beste TS-Möglichkeiten im ersten Abschnitt hatte Tony Yildirim mit einem Kopfball (12.). „Das Unentschieden zur Pause ging in Ordnung“, sagte TS-Trainer Bastian Neumann. Im zwei-



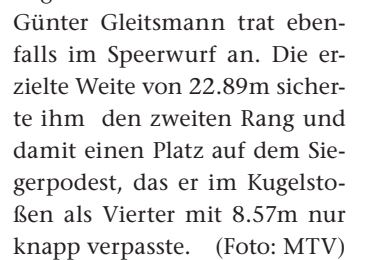
Sportlich hat der Tabellenachte FC Viktoria Urberach den Klassenerhalt in der Kreisoberliga Dieburg/Odenwald trotz der 1:3-Niederlage gegen den Spitzenreiter TSV Höchst geschafft. Allerdings ziehen sich die Urberacher nur ein Jahr nach dem Aufstieg freiwillig in die Kreisliga A Dieburg zurück. Die zweite Mannschaft (C-Liga) wird komplett vom Spielbetrieb abgemeldet. Den Rückzug in die Kreisliga A begründet der Verein damit, dass ohne viel Geld in die Hand zu nehmen, keine Kreisoberliga-fähige Mannschaft gestellt werden könne. Dies würde dem vor

„Höchst hat verdient gewonnen. Die Gäste waren feldüberlegen. Wir haben zwar leidenschaftlich verteidigt, waren aber nach vorne zu ungefährlich“, berichtete Urberachs Trainer Kayhan Özen, der am Saisonende aufhört, nach der Niederlage gegen Höchst. Nick Weitzdörfer gelang in der Schlussphase der hochverdiente Ausgleich für die TS Ober-Roden.

Am Freitag spielen: Germania Ober-Roden II - FSV Groß-Zimmern (19.30 Uhr) - Samstag: SG Mosbach/Radheim II - TS Ober-Roden III (13 Uhr), SV Groß-Biebrau II - Germania Ober-Roden III (13 Uhr), Kickers Hergershausen II - Viktoria Urberach II (13 Uhr), KSV Urberach II - FSV Groß-Zimmern III (13 Uhr), Germania Ober-Roden - Rot-Weiss Frankfurt (15 Uhr), SG Wald-Michelbach - TS Ober-Roden (15 Uhr), SG Mosbach/Radheim - TS Ober-Roden (15 Uhr), SG Bad König/Zell - Viktoria Urberach (15 Uhr), KSV Urberach - TSV Lengfeld II (15 Uhr), SG Mosbach/Radheim III - TG Ober-Roden (17 Uhr)

MTV-Erfolge bei Werfertag des TV Bürstadt

Nach 25 Jahren kam er zurück zum Verein und hat wieder Freude daran, Wettkämpfe zu bestreiten. In Bürstadt hat er jetzt seinen ersten Speerwurfwettkampf bestritten und war gleich mit der hervorragenden



Eine der wichtigsten Aufgaben von Bier wird künftig die Etablierung von Sound-Karate im Sportunterricht an hessischen Schulen sein. Der engagierte Sportler verfügt über ein abgeschlossenes Lehramtsstudium und ist bereits seit mehreren Jahren an der Oswald-von-Nell-Breuning-Schule als U-Plus-Kraft tätig. Durch seine Erfahrung im Schulalltag bringt er ideale Voraussetzungen mit, um moderne Karateangebote im Bildungsbereich weiterzuentwickeln.

Das Thema „Ring und Raufen“ ist bereits im hessischen Curriculum verankert. Ziel ist es nicht herauszufinden, wer der Stärkere ist, sondern unter dem Leitbild der sozialen In-



**Neukundenrabatt
bis zum 31.05.26**



- Keller auf-/ ausräumen
- Fliesen abstemmen
- Renovierungsarbeiten
- Tapete entfernen
- Laminat und Platten verlegen
- Innenarbeiten
- Abrissarbeiten
- Rollrasen verlegen
- Gartenarbeiten
- Gartenpflege
- Zaunbau & Aufbau von Gartenhütten



info@christians-hausmeisterservice.de
www.christians-hausmeisterservice.de
63110 Rodgau • Hochstädter Str. 16

☎ 06106 - 279 19 22
 📞 0176 - 62 41 19 24